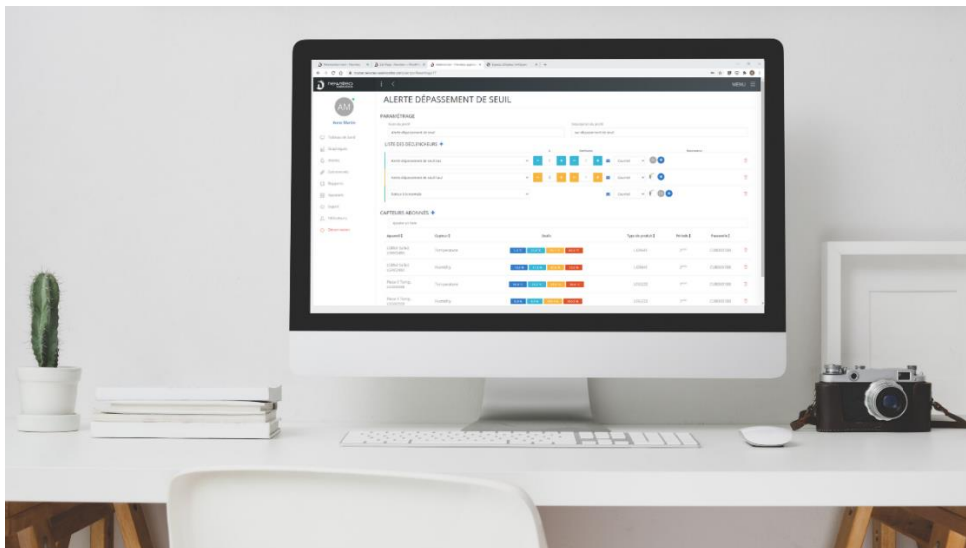

Webmonitor Anwendungshandbuch

Referenz: Webmonitor 10



Inhaltsverzeichnis

1	ALLGEMEINE DARSTELLUNG DER SCHNITTSTELLE	5
2	DASHBOARD	6
2.1	Konfiguration des Dashboards.....	6
2.2	Beschreibung der Widgets	6
2.3	Anordnung der Widget auf dem Dashboard.....	7
3	GRAPHISCHE DARSTELLUNG	9
3.1	Anlegen des Filters.....	9
3.1.1	Schritt 1 : Filter	9
3.1.2	Schritt 2 : Geräte	9
3.1.3	Schritt 3 : Optionen	10
3.1.4	Schritt 4 : Finalisieren	10
3.1.5	Menü.....	10
3.2	Graphikanzeige	11
3.2.1	Menü.....	11
3.2.2	Analyse-Tools.....	12
4	ALARME	13
4.1	Alarmprofil anlegen	13
4.1.1	Eingestellte Alarmprofile	13
4.1.2	Neues Alarmprofil anlegen.....	14
4.1.3	Alarmprofil entfernen	16
4.2	Anzeige der Alarme.....	16
4.2.1	Zeitstempel der Alarme	16
4.2.2	Alarme / Entwarnung.....	17
4.2.3	Automatisches Schließen der Alarmierung nach 4 Tagen	18
4.3	Alle Alarme gleichzeitig quittieren.....	19
5	EREIGNISSE	20
6	BERICHTE	20
6.1	Schritt 1 : Filter	20
6.2	Schritt 2: Geräte	21
6.3	Schritt 3 : Optionen	21
6.4	Schritt 4 : Fertigstellung	22
6.4.1	Einen Bericht erstellen.....	23
6.4.2	Programmieren der Sendung eines PDF-Berichtes per Email	24
6.5	Menü.....	25

7	GERÄTE	26
7.1	Darstellung der Schnittstelle.....	26
7.2	Eine Gerätegruppe im Dashboard anlegen.....	27
7.2.1	Anlegen der Gruppe	27
7.2.2	Hinzufügen / Löschen von Geräten aus der Gruppe	30
7.3	Einstellung eines Datenloggers ändern.....	32
7.3.1	Geräteeinstellung > Registerkarte Gerät	32
7.3.2	Geräteeinstellung > Registerkarte Sensoren	33
7.3.3	Geräteeinstellung > Registerkarte Befehle	35
7.4	Konfigurationsänderung eines Gerätes des Typs Gateway (CUB).....	36
7.4.1	Geräteeinstellung > Registerkarte Gerät	36
7.4.2	Geräteeinstellung > Registerkarte Server	36
7.4.3	Geräteeinstellung > Registerkarte Netzwerk	37
7.4.4	Geräteeinstellung > Registerkarte Befehle	37
8	Export	37
9	BENUTZER	38
9.1	Anlegen einer Benutzergruppe.....	38
9.1.1	Eine Gruppe hinzufügen und Anwenderrechte zuordnen	38
9.1.2	Liste der Gruppenberechtigungen	39
9.2	Anlegen eines Benutzers	40
9.2.1	Benutzer / Parameter	41
9.2.2	Benutzer / Anzeige	42
9.2.3	Benutzer / Aktivität.....	43
9.2.4	Benutzer / Notifikations-Zeitraum.....	44
9.2.5	Benutzer / Sichtbarkeit der Gerätegruppen.....	45
9.2.6	Admin-Profil	45
9.3	Benutzer Passwort	46
9.3.1	Passwort des Benutzers ändern	46
9.3.2	Verlust des Passwortes durch den Benutzer.....	47
10	ANZEIGE DER ART « KIOSK »	48
11	ÜBERWACHTE GERÄTE	50
11.1	Erstellung der überwachten Einheit	51
11.1.1	Neue überwachte Einheit > Gerät	51
11.1.2	Neue überwachte Einheit > Sensoren.....	53
11.1.3	Neue überwachte Einheit > Anzeige	58
11.2	Hinzufügen der überwachten Einheit zum Dashboard	61
12	DATENBANK-EIGENSCHAFTEN	61
12.1	Das Logo in der oberen linken Ecke der Benutzeroberfläche anpassen	62

12.2	Informationen zur ABO-Zeichnung	62
12.3	Monatlicher Verbrauch von SMS / Sprachanruf.....	62
12.4	Regeln für die Verwaltung von Passwörtern.....	62
12.5	Conditions particulières de vente du service d'hébergement Webmonitor.....	62

1 ALLGEMEINE DARSTELLUNG DER SCHNITTSTELLE

The screenshot shows the main dashboard of the newsteo Webmonitor. The interface includes a top navigation bar with a hamburger menu icon, a back arrow, a notification bell with '0', a play button for help, and a 'MENU' button. The main area displays several monitoring cards for different locations like 'Appartement 827', 'Cuisine 2', 'Cuisine 5', 'Démo du 14 janvier', 'Démo du 15 déc', 'Groupe 1', 'Mes Appareils', 'Plan du site', 'Suivi humidité', 'Temp', and 'Test F5G'. Each card shows real-time data such as temperature, humidity, and dew point with trend graphs. A left sidebar contains a main menu with options like 'Tableau de bord', 'Graphiques', 'Alertes', 'Evénements', 'Rapports', 'Unités monitorées', 'Appareils', 'Export', 'Utilisateurs', and 'Déconnexion'. A bottom navigation bar is also visible.

Callouts and their descriptions:

- Menü ein-/ausblenden**: Points to the hamburger menu icon in the top bar.
- Zurück zum vorigen Fenster**: Points to the back arrow icon in the top bar.
- Anzahl des SMS-/Vokalnachrichtenvorrats**: Points to the notification bell icon in the top bar.
- Hilfe Tutorial**: Points to the play button icon in the top bar.
- Hauptmenü**: Points to the sidebar menu.
- Zugang zu den AGBs und Eigenschaften der Datenbank**: Points to the 'Tableau de bord' option in the sidebar menu.
- Untermenü: abhängig von dem aktiven Fenster**: Points to the 'MENU' button in the top bar.

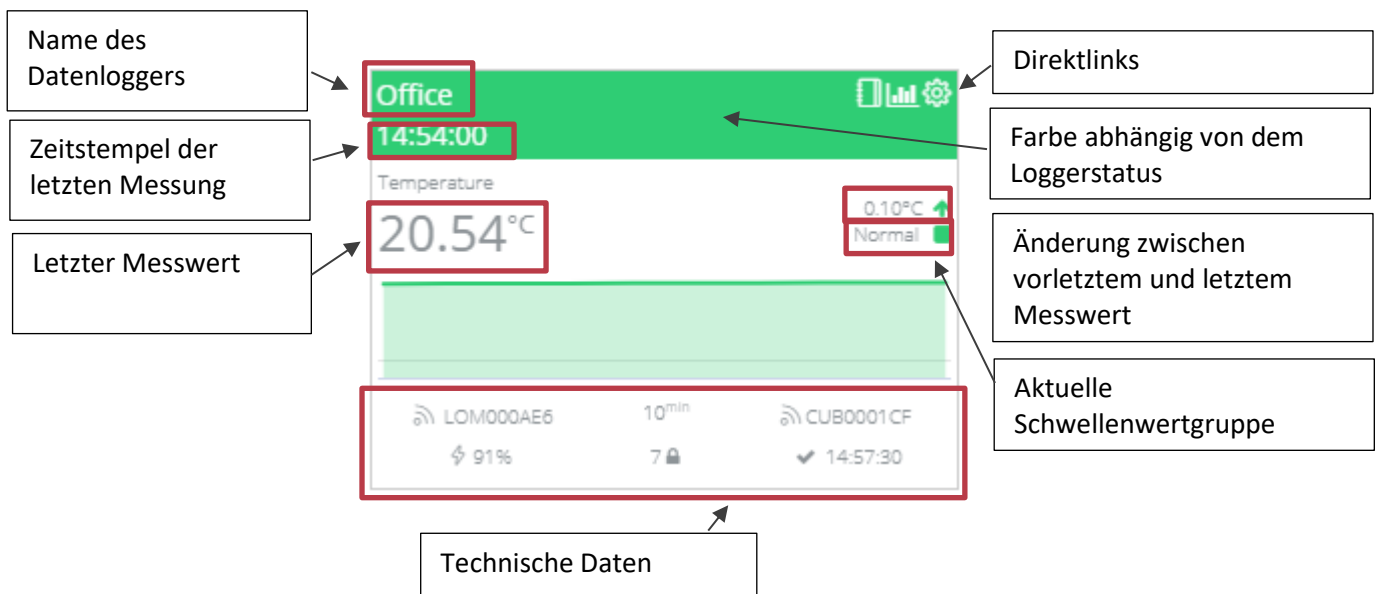
2 DASHBOARD

2.1 Konfiguration des Dashboards

Die Konfiguration des Dashboards erfolgt im Menü Geräte (siehe 7.2.1 Anlegen einer Gerätegruppe).

2.2 Beschreibung der Widgets

Jeder Datenlogger wird durch ein Widget dargestellt.



Die Graphik auf dem Widget entspricht den letzten 10 Messungen

Abkürzungen:

- : Zugriff zu einem Menü, mit dem ein PDF-Bericht ausgewählter Messungen erstellt werden kann.
- : Anzeige der Messungen eines ausgewählten Datenloggers in graphischer Form
- : Zugriff zu den Einstellungen eines ausgewählten Datenloggers

Angaben über den Status seines Datenloggers :

- Grün: OK
- Rot: Überschreitung des sehr hohen Schwellenwertes
- Orange: Überschreitung des hohen Schwellenwertes
- Hellblau: Unterschreitung des tiefen Schwellenwertes
- Dunkelblau: Unterschreitung des sehr tiefen Schwellenwertes
- Schwarz: Übertragungsverlust / Tiefschlaf

Einzelheiten zu den technischen Informationen:

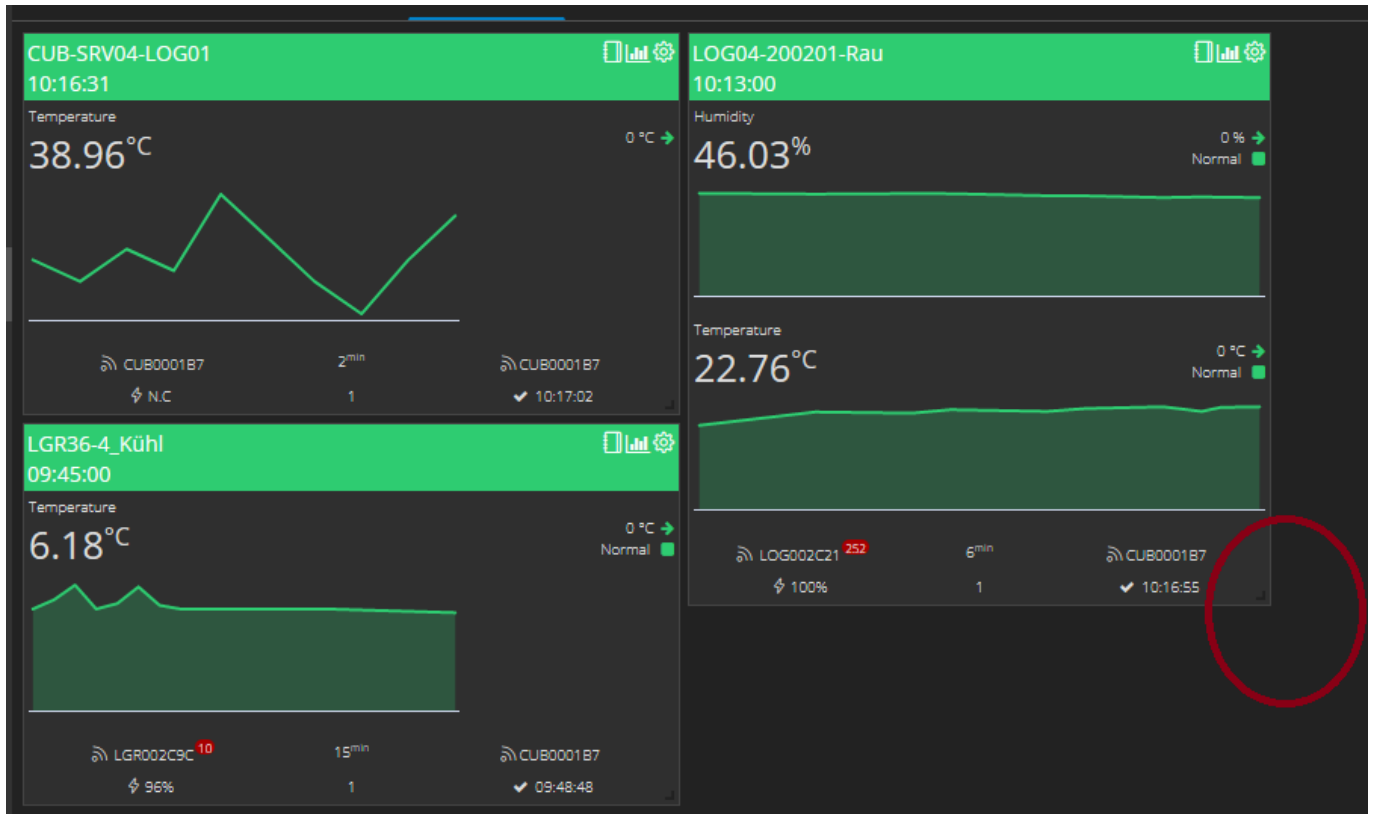
- LOM000AE6: Datenlogger-Seriennummer
- 10min: Datenlogger-Messfrequenz (vom Benutzer einstellbar)
- CUB0001CF: Gateway, über das der Data Logger kommuniziert
- 91%: Batteriestand
- 7: Funkkanal für die Kommunikation zwischen Gateway und Datenlogger (vom Anwender einstellbar)
- Vorhängeschloss: zeigt an, dass der Funkkanal zwischen dem Gateway und dem Datenlogger mit einem gemeinsamen Schlüssel gesichert wurde (vom Benutzer einstellbar)
- 14:57:30: Letzter Funkaustausch zwischen dem Datenlogger und dem Server. Zwischen zwei Messungen findet ein Funkaustausch statt. Dies ermöglicht das Senden von Webmonitor-Befehlen an die Datenlogger, ohne auf eine Messwertübertragung zu warten.

2.3 Anordnung der Widget auf dem Dashboard

Klicken Sie auf MENU, während Sie sich im Dashboard befinden, um die Reihenfolge der angezeigten Geräte neu zu ordnen und die Ausrichtung zu ändern.



Wenn Sie die untere rechte Ecke des Widgets selektieren, können Sie die Größe ändern:

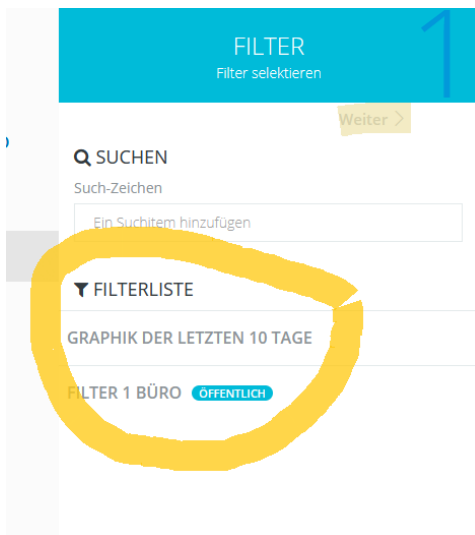


3 GRAPHISCHE DARSTELLUNG

Dieses Menü ermöglicht die Anzeige der Messwerte eines oder mehrerer Sensoren eines oder mehrerer Datenlogger in graphischer Form.

3.1 Anlegen des Filters

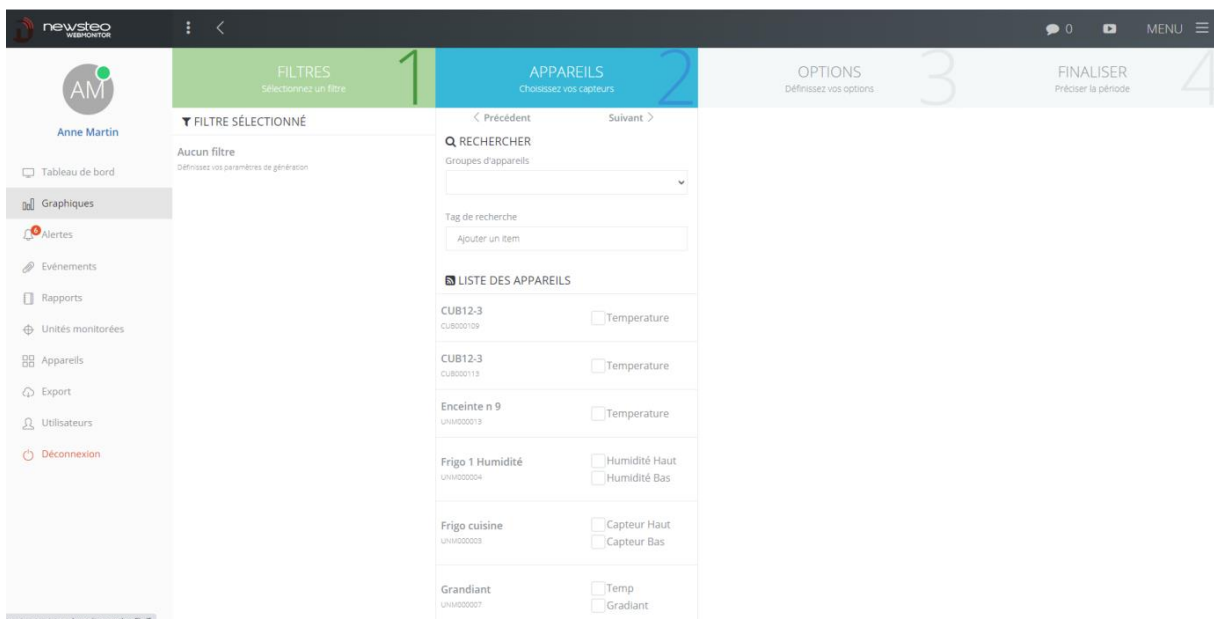
3.1.1 Schritt 1 : Filter



2 Möglichkeiten:

- Wählen Sie einen Filter aus der Liste der vorhandenen Filter, indem Sie in der Filterliste darauf klicken
- Klicken Sie direkt auf Weiter, um einen neuen Filter zu erstellen

3.1.2 Schritt 2 : Geräte



- Wählen Sie eins nach dem anderen die Sensoren aus, die auf dem Diagramm angezeigt werden sollen, indem Sie das entsprechende Kästchen aktivieren.
- Um die Sensoren schneller auszuwählen, können Sie zuerst eine Gerätegruppe auswählen, indem Sie *Gerätegruppe* selektieren.

3.1.3 Schritt 3 : Optionen

- Messungen der letzten N-Tage: Zeigt die Anzahl der Tage an, die direkt angezeigt werden sollen, beginnend mit dem neuesten Tag.
- Min-Wert der Y-Achse: ermöglicht die Einfrierung einer Skala unter Angabe des Mindestwertes auf der Datenachse
- Max.-Wert der Y-Achse: ermöglicht die Einfrierung einer Skala durch Angabe des maximalen Wertes auf der Datenachse
- Schwellenwerte anzeigen: Zeigt die Schwellenwerte der ausgewählten Sensoren in Form einer Linie im Diagramm
- Nach Einheiten aufteilen: Wenn Sie verschiedene Sensortypen gewählt haben (z. B. einen Temperatur- und einen Feuchtigkeitssensor), können Sie so zwei verschiedene Grafiken erstellen, die nebeneinander gestellt werden (anstatt die beiden Kurven mit zwei verschiedenen Skalen übereinander zu legen).

3.1.4 Schritt 4 : Finalisieren

- Zeitraum für die Graphik: Ermöglicht die Wahl des Startdatums und des Enddatums des Diagramms. Wenn in Schritt 3 der Zeitraum für die Anzeige angegeben wurde, wird der Diagrammzeitraum automatisch angepasst.
- Als Public-Filter definieren: Wenn Sie den Filter so speichern, haben alle Benutzer in Ihrer Umgebung Zugriff auf diesen Filter.
- Graphen anzeigen: Zeigt die Graphiken wie gewünscht an.
- Als Filter speichern: Erstellt einen gespeicherten Filter, der dann in der Filterliste erscheint.
- Zurücksetzen: annulliert den aktuellen Filter und ermöglicht eine Rückkehr zu Schritt 1.

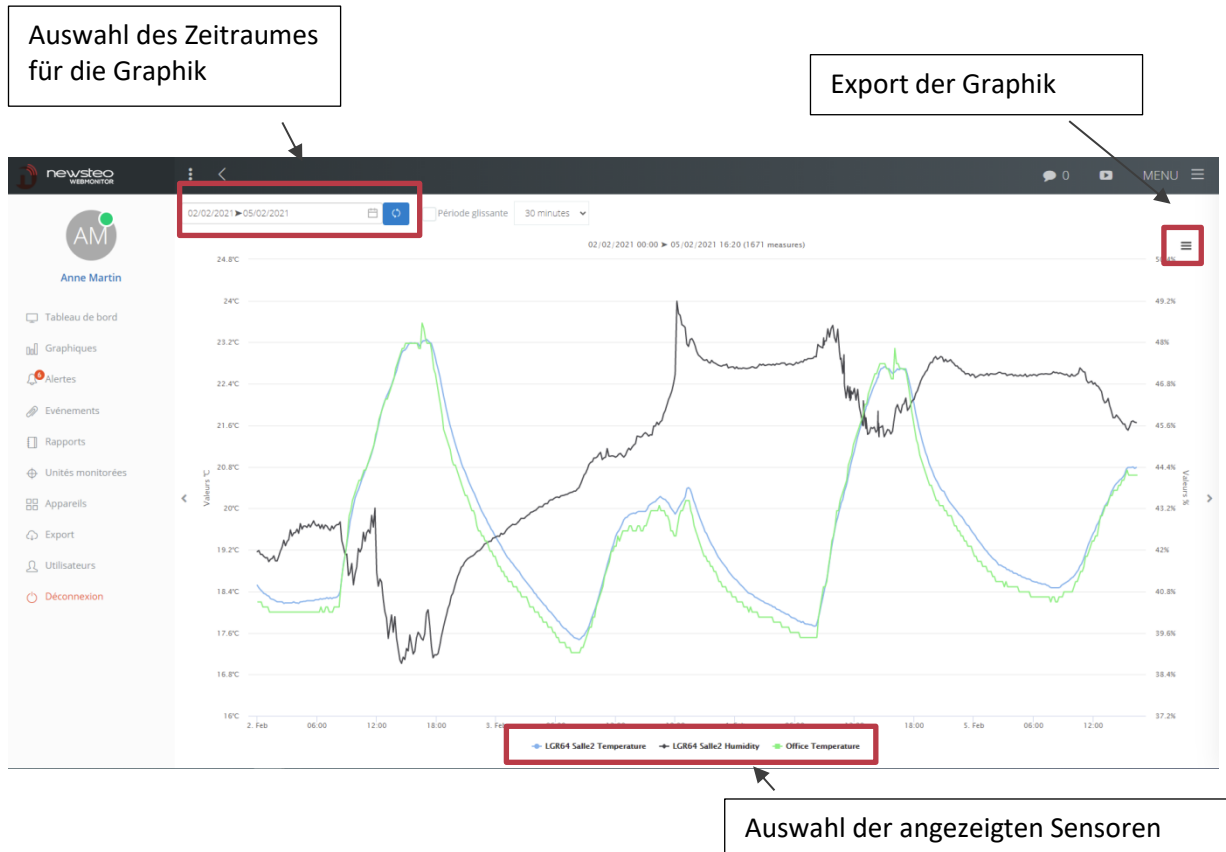
Klicken Sie auf *Graphik anzeigen*

3.1.5 Menü

Mit einem Klick auf die MENU-Schaltfläche oben rechts auf der Schnittstelle gelangen Sie zu Optionen für den aktuellen Filter:

- Filter umbenennen
- Filter kopieren
- Filter löschen

3.2 Graphikanzeige



Gleitender Zeitraum: ermöglicht eine automatische Aktualisierung des Diagramms auf den angegebenen Gleitzeitraum

Export des Diagramms:

- View in full screen: Visualisierung der Grafik im Vollbildmodus
- Print chart: Ausdrucken der Grafik
- PNG-Download Bild: Herunterladen der Grafik im Bild-Format PNG
- JPEG-Download Bild: Download der Grafik im Bild JPEG
- Download PDF-Dokument: Herunterladen der Grafik im PDF-Format

3.2.1 Menü

Mit einem Klick auf die MENÜ-Schaltfläche gelangen Sie zu neuen Optionen:

- Min-Wert der Y-Achse: ermöglicht die Einfrierung einer Skala unter Angabe des Mindestwertes auf der Datenachse
- Max.-Wert der Y-Achse: ermöglicht die Einfrierung einer Skala durch Angabe des maximalen Wertes auf der Datenachse
- Schwellenwerte anzeigen: Zeigt die Schwellen der ausgewählten Sensoren in Form einer Linie im Diagramm
- Analysewerkzeuge: Zusätzliche Optionen zur Analyse der angezeigten Daten (siehe unten Abschnitt 3.2.2 Analysewerkzeuge)

- Scinder par unité : si vous avez choisi différents types de capteur (par exemple, un capteur de température et un capteur d'humidité), cela permet de créer 2 graphiques différents qui seront juxtaposés (plutôt que de superposer les 2 courbes avec 2 échelles différentes).
- Sensoren: ermöglicht eine (erneute) Auswahl der angezeigten Sensoren

3.2.2 Analyse-Tools



Im Analyse-Tool ist es möglich, maßgeschneiderte Schwellenwerte festzulegen, die im Diagramm auf der linken Seite angezeigt werden.

Anschließend aktivieren Sie das Kontrollkästchen *Benutzerdefinierte Schwellenwerte*.

Statistiken werden dann berechnet und automatisch angezeigt:

- Min: Minimalwert im angezeigten Bereich
- Max: maximaler Wert im angezeigten Bereich
- Moy: durchschnittlich im angezeigten Bereich
- σ : Standardabweichung im angezeigten Bereich
- MKT: Mean Kinetic Temperature: Technisch gesehen ist **MKT** ein Ausdruck der kumulativen thermischen Belastung, die ein Produkt bei unterschiedlichen Temperaturen während der Lagerung und Verteilung erlitt. Mit anderen Worten, MKT ist eine berechnete Temperatur, die den Auswirkungen von Temperaturschwankungen über einen bestimmten Zeitraum entspricht.
- < oder > erfasstes Schwellenwertes: Zeitraum, in dem die Messungen unter oder über der beschlagnahmten Schwelle lagen.

4 ALARME

Das Benachrichtigungsfeld ermöglicht die Anzeige der im Alarmprofil angelegten Alarme. Beim Start ist die Alarmprofilliste leer.

1. Alarmprofile anlegen
2. Aktuelle und abgeschlossene Alarme anzeigen.

4.1 Alarmprofil anlegen

Um Alarmprofile anzulegen, klicken Sie auf *Alarme > Menü > Alarmprofile*.

4.1.1 Eingestellte Alarmprofile

The screenshot shows the 'ALARMPROFIL' management interface. On the left is a navigation menu with options like Dashboard, Grafiken, Alarme, Ereignisse, Berichte, Geräte, Export, Benutzer, and Logout. The main area is titled 'ALARMPROFIL +' and shows 'Verwaltung der Alarmmeldungen CUB000168'. Below this is a search bar and a table of alarm profiles. The table has columns for 'Profil', 'Aktiviert', and 'Auslöser'. One profile, 'ALAMR Cj', is shown as active with a green checkmark. It has two triggers: 'Alarm Überschreitung des tiefen Schwellenwertes' and 'Alarm Überschreitung des hohen Schwellenwertes'. To the right of the triggers, there are notification settings: 'an' (1) and 'Benachrichtigung' (1), both with 'Mail' as the notification method. There are also icons for 'Empfänger' (recipient) and a search icon.

Mit diesem Bildschirm werden die Warnprofile angezeigt:

- Mit einem Klick auf den + auf der rechten Seite des Alarmprofils können Sie ein neues Profil erstellen
- Wenn Sie auf ein bereits vorhandenes Profil klicken, greifen Sie auf dessen Einstellungen zu, um diese eventuell zu ändern

4.1.2 Neues Alarmprofil anlegen

The screenshot shows the 'ALAMR CJ' configuration page in the Newsteeo Webmonitor. The interface includes a sidebar with navigation options like Dashboard, Grafiken, Alarme, Ereignisse, Berichte, Geräte, Export, Benutzer, and Logout. The main content area is titled 'ALAMR CJ' and contains several sections:

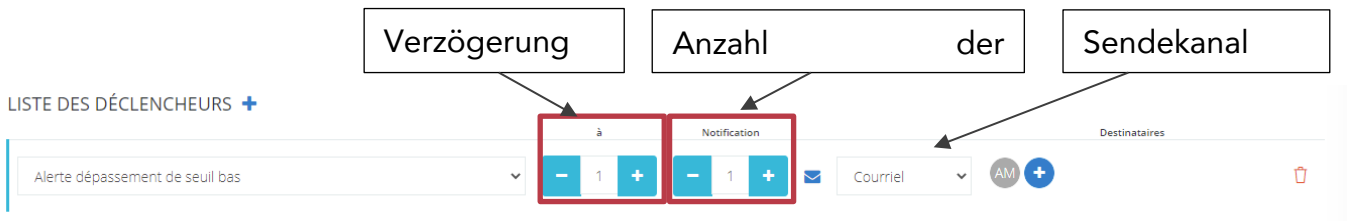
- EINSTELLUNGEN:** Fields for 'Profilname' (ALAMR CJ) and 'Profilbezeichnung'.
- AUSLÖSERLISTE +:** A table of triggers with columns for 'an', 'Benachrichtigung', and 'Empfänger'. Two triggers are listed: 'Alarm Überschreitung des tiefen Schwellenwertes' and 'Alarm Überschreitung des hohen Schwellenwertes', both set to 'Email' notifications.
- SENSOREN DES TEILNEHMER +:** A search bar and a table of sensors.

Gerät I	Sensor I	Schwellenwerte	Gerätetyp I	Zeitraum I	Schnittstelle I
LOGGER BUERO LOG000248	Temperatue	-17.9 °C 4.1 °C 23.2 °C 48.2 °C	LOG263	2min	CUB000168

Buttons for 'SPEICHERN' and 'VERLASSEN' are located at the bottom right of the configuration area.

- Einstellungen
 - o Name des Profils: Freifeld
 - o Profilbeschreibung: Freier Text der Beschreibung
- Liste der Auslöser: ermöglicht die Auswahl der Auslöser der Sendung von E-Mail-Benachrichtigungen, SMS oder Vokal-Nachrichten¹
 - o Alarm Unterschreitung des tiefen Schwellenwertes: Wenn der niedrige Schwellenwert unterschritten wird, löst dies die Aussendung der Alarmmeldung aus. Dies setzt voraus, dass Schwellenwerte für die Sensoren, die dann in den abonnierten Sensoren ausgewählt werden, aktiviert wurden (zur Einstellung der Schwellenwerte, siehe 7.3.2 *Geräteeinstellung > Registerkarte*)
 - o Alarm Unterschreitung des sehr tiefen Schwellenwertes: dito
 - o Alarm Unterschreitung des hohen Schwellenwertes: dito
 - o Alarm Unterschreitung des sehr hohen Schwellenwertes: dito
 - o Rückkehr zum normalen Zustand: E-Mail-Benachrichtigung / SMS oder Vokalnachricht senden, wenn die Messung in den grünen Bereich zurückkommt.
 - o Übertragungsverlust: E-Mail- / SMS-Warnung oder Vokalnachricht senden, wenn der Datenlogger während des 3-fachen Messzeitraums nicht mehr sichtbar ist
 - o Wiederherstellung der Übertragung: Senden einer E-Mail-Benachrichtigung / SMS oder Vokalnachricht, wenn die Übertragung nach einem Übertragungsverlust-Alarm wiederhergestellt wird.
 - o Schwache Batterie: Senden einer E-Mail-Benachrichtigung / SMS / Vokalnachricht bei schwacher Batterieerkennung

Parametriert werden kann :



- Verzögerung (Anzahl der nacheinander folgenden Messungen), entspricht dem Feld « ab »
 - o 1 => keine Verzögerung
 - o 2=> Erste Alarmmessung, passiert nichts. Ab der zweiten Alarmmessung => Sendung des Alarms
- Anzahl der Meldungen
 - o 1 => 1 Meldung, bei der ersten Alarmmessung nach der Verzögerung
 - o 2 => 1 Meldung, bei der ersten Alarmmessung nach der Verzögerung dann eine 2. Meldung beim 2. Alarm
 - o Und so weiter...
- Sendekanal : Email / SMS / Vokal : Man kann mehrere Sendarten auswählen.

Hinweis: keine einstellbare Verzögerung für Übertragungsverlust / Übertragung wiederhergestellt / Zurück zur Normalität

- Empfänger, Auswahl aus der *Benutzerliste*
- *Ausgewählte Sensoren* : Auswahl der Sensoren, die vom Warnprofil betroffen sind. Es ist möglich, einen oder mehrere Sensoren für einen oder mehrere Datenlogger auszuwählen.

Klicken Sie dann auf **Speichern**.

Hinweis: Ein Sensor kann nur einem Profil abonniert werden. Wenn Sie zum Beispiel den Temperatursensor des Logger LOG000000 in ein erstes Profil setzen, können Sie ihn nicht erneut in einem zweiten Alarmprofil verwenden.

Wenn Sie den gleichen Sensor für mehrere Aktionen verwenden möchten, müssen Sie diese Aktionen in einem einzigen Profil zusammenführen. Zum Beispiel, Sie möchten Warnungen bei Überschreitung und Unterschreitung des hohen bzw. niedrigen Schwellenwertes für den Sensor des Datenlogger LOG000000 bekommen. Sie erstellen also ein Profil „Überschreitung der Schwellenwerte“, mit den 2 Auslösern: Benachrichtigung bei Unterschreitung des niedrigen und Überschreitung des hohen Schwellenwertes abonnieren schließlich Sie den Temperatursensor des Datenlogger LOG000000.

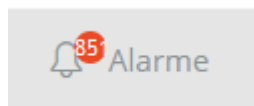
4.1.3 Alarmprofil entfernen

- Gehen Sie zum Menü Alarme, Untermenü Alarmprofile.
- Klicken Sie auf das zu löschenden Alarmprofils.
- Gehen Sie zu MENÜ und klicken Sie auf Alarmprofil löschen

4.2 Anzeige der Alarme

Appareil	Capteur	Période d'alerte	Durée	Statut
Piece 1 Temp. LOG00255B 1801389	Temperature	08/02/2021, 00:33:00 - 08/02/2021, 07:43:00	7h10m	Fermée
LGR64 Salle2 LGR00248D 1801282	Temperature	08/02/2021, 00:10:00 - 08/02/2021, 07:40:00	7h30m	Fermée
Moyenne température glissante 1h UNM000010 1787416	MOY 1h	05/02/2021, 20:03:00	219h18m	Bas
Moyenne température glissante 1h UNM000010 1781614	MOY 1h	04/02/2021, 22:23:00 - 05/02/2021, 13:13:00	14h50m	Fermée
Moyenne température glissante 1h UNM000010 1778726	MOY 1h	04/02/2021, 11:43:00 - 04/02/2021, 19:43:00	8h00m	Fermée
CUB22_0001CF CUB0001CF 1812492352	Transmission	04/02/2021, 10:52:32 - 04/02/2021, 11:08:11	0h15m	Fermée

Dieser Bildschirm zeigt die Warnungen, die in der Umgebung stattgefunden haben: **Nur Alarme, die aus einem Alarmprofil stammen, werden hier angezeigt und verwaltet.**



Die Zahl in orange zeigt die Anzahl der unkommentierten Warnungen an.

Standardmäßig werden die letzten 7 Tage angezeigt, und nur Warnungen, die nicht kommentiert wurden.

Eine große Anzahl von unkommentierten Benachrichtigung verlangsamt die Funktionsweise Ihrer Webmonitor Anwendung. Wenn Sie die Warnungen nicht verwenden und eine maximale Zugriffsgeschwindigkeit beibehalten möchten, können Sie Newsteo bitten, die Benachrichtigungen zu deaktivieren.

4.2.1 Zeitstempel der Alarme

ALERTES

Alertes déclenchées sur l'environnement CUB000113

01/02/2021 ▶ 08/02/2021 Afficher toutes les alertes

Klicken Sie auf , um den Zeitraum bei Bedarf zu ändern.

Wählen Sie den gewünschten Zeitraum. Durch Drücken der Eingabetaste auf der Tastatur bestätigen.

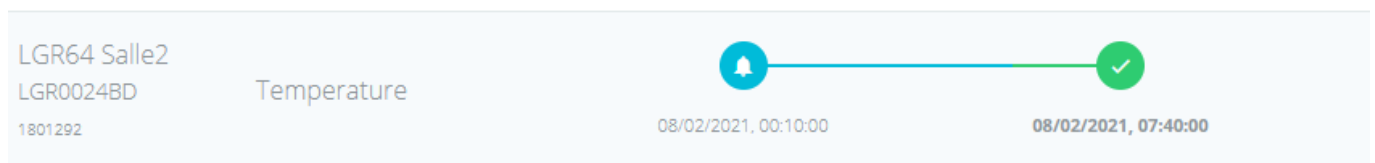
Zur Anzeige der quitierten und nicht quitierten Alarme, kreuzen Sie *Alle Alarme anzeigen*. Um nur nicht quitierte Alarme anzuzeigen, lassen Sie *alle Alarme anzeigen* nicht selektiert.

4.2.2 Alarme / Entwarnung

Aktuelle Überschreitung der Schwellenwerte



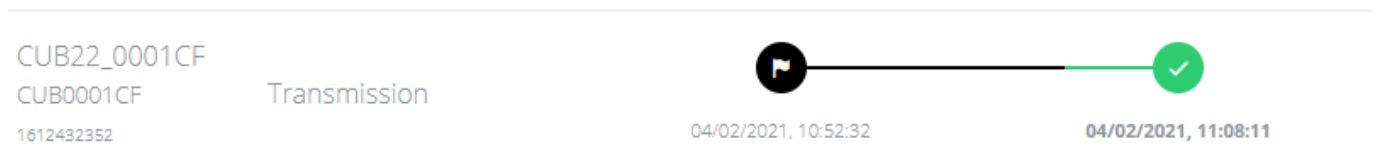
Überschreitung der geschlossenen Schwelle: Die Rückkehr zur Normalität wird durch das grüne Symbol symbolisiert.



Noch nicht abgeschlossener Übertragungsverlust.



Abgeschlossener Übertragungsverlust: Die Rückkehr zur Normalität wird durch das grüne Symbol symbolisiert.



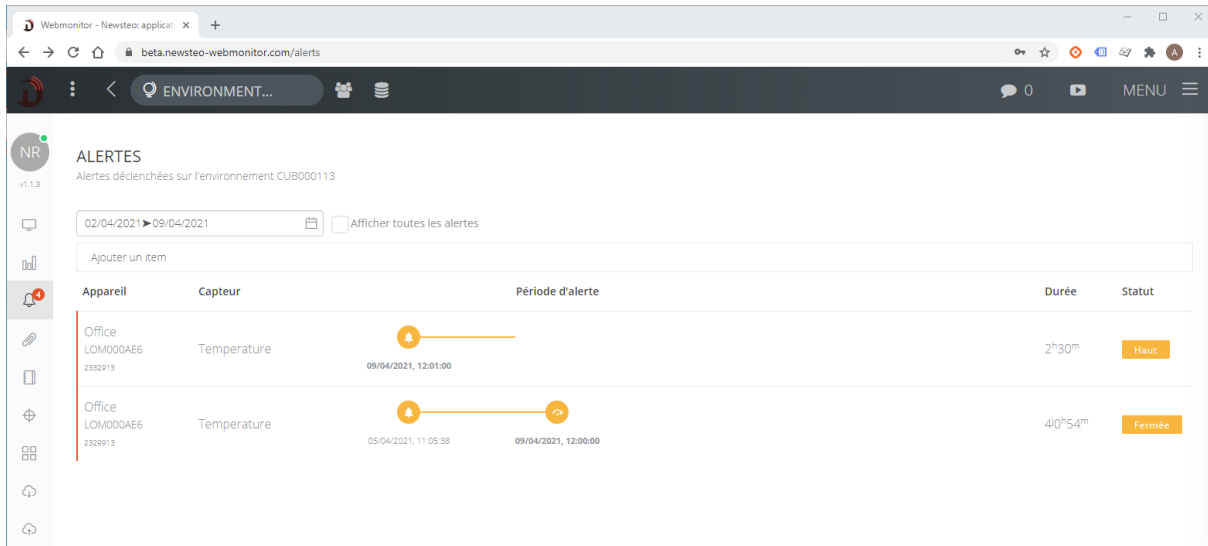
Durch Anklicken der Alarmzeile öffnet sich ein neues Fenster, in dem die Einzelheiten zu dem Alarm und der gesendeten E-Mails / SMS oder Vokalnachrichten angezeigt werden.

Wenn Sie die Option "Sichtbarkeit der Gerätegruppen im Benutzerprofil" gewählt haben, sehen Sie nur die Warnungen der Geräte der Gerätegruppe, auf die Sie Zugriff haben.

4.2.3 Automatisches Schließen der Alarmierung nach 4 Tagen

Wenn ein Alarm länger als 4 Tage (96 Stunden) dauert, wird der Alarm automatisch abgeschlossen. Wenn diese Warnung noch im Gange ist, wird sie automatisch für einen weiteren Zeitraum von 4 Tagen wieder geöffnet. Der Alarmzyklus wird wieder aufgenommen: Neuversand einer E-Mail / SMS / Vokalnachricht, wenn ein Warnprofil eingestellt wurde.

Exemple de rendu :



Was kann man tun, wenn man zu viele Alarme hat?

Das System ist nicht dazu bestimmt, ständig in Alarmbereitschaft zu sein. Wenn dies bei Ihren Sonden der Fall ist, müssen Sie wahrscheinlich die Schwellenwerte den Bedingungen Ihrer Anwendung anpassen.

4.3 Alle Alarme gleichzeitig quittieren

The screenshot shows the Newsteo Webmonitor interface. The main content area is titled 'ALERTE' and displays a list of alerts. The 'ACTIONS' menu is highlighted with a yellow circle, showing the 'TOUT ACQUITTER' button.

Appareil	Capteur	Période d'alerte
Pièce 1 Temp. LOG002558 1801389	Temperature	08/02/2021, 00:33:00 - 08/02/2021, 07:43:00
LGR64 Salle2 LGR0024BD 1801292	Temperature	08/02/2021, 00:10:00 - 08/02/2021, 07:40:00
Moyenne température glissante 1h UNM000010 1787416	MOY 1h	05/02/2021, 20:03:00
Moyenne température glissante 1h UNM000010 1781814	MOY 1h	04/02/2021, 22:23:00 - 05/02/2021, 13:13:00
Moyenne température glissante 1h UNM000010 1778726	MOY 1h	04/02/2021, 11:43:00 - 04/02/2021, 19:43:00
CUB22_0001CF		

Gehen Sie zu *Menü* > *Alles quittieren*. Dieser Befehl ermöglicht es, **alle unkommentierten und abgeschlossenen Alarme** zu quittieren. Dies wird die Kommentare nicht überschreiben, die bereits für andere Alarme eingegeben wurden.

Nicht abgeschlossene Alarme können nicht mit diesem Befehl quittiert werden.

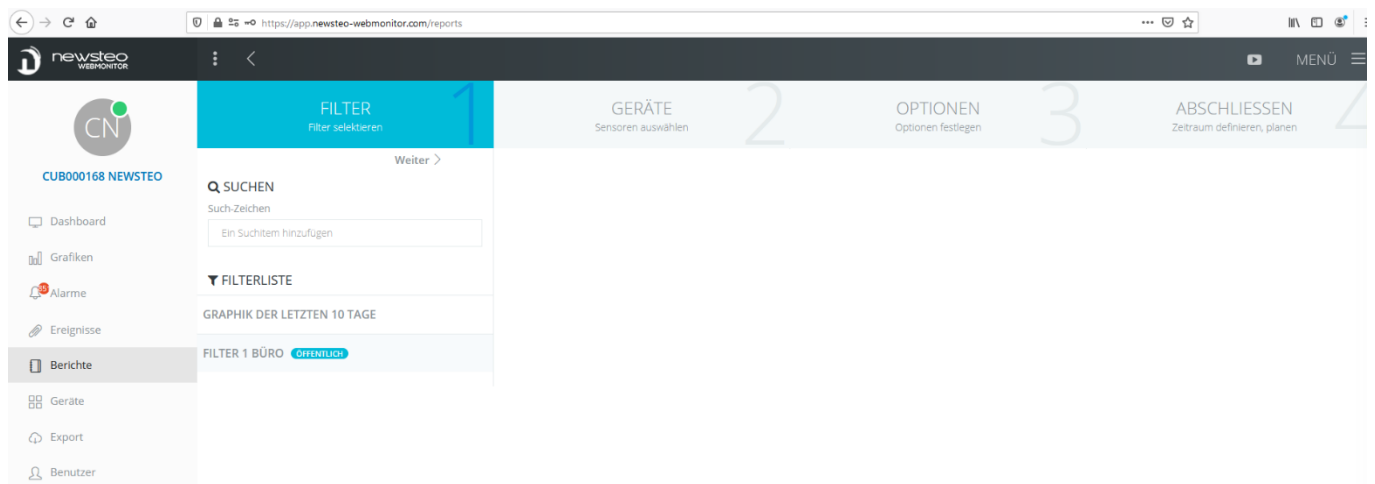
5 EREIGNISSE

Mit dem Menü *Ereignisse* können Sie Aktionen verfolgen, die von jedem Benutzer in der Software ausgeführt werden.

6 BERICHTE

Die Erstellung des Berichts erfolgt in 4 Schritten.

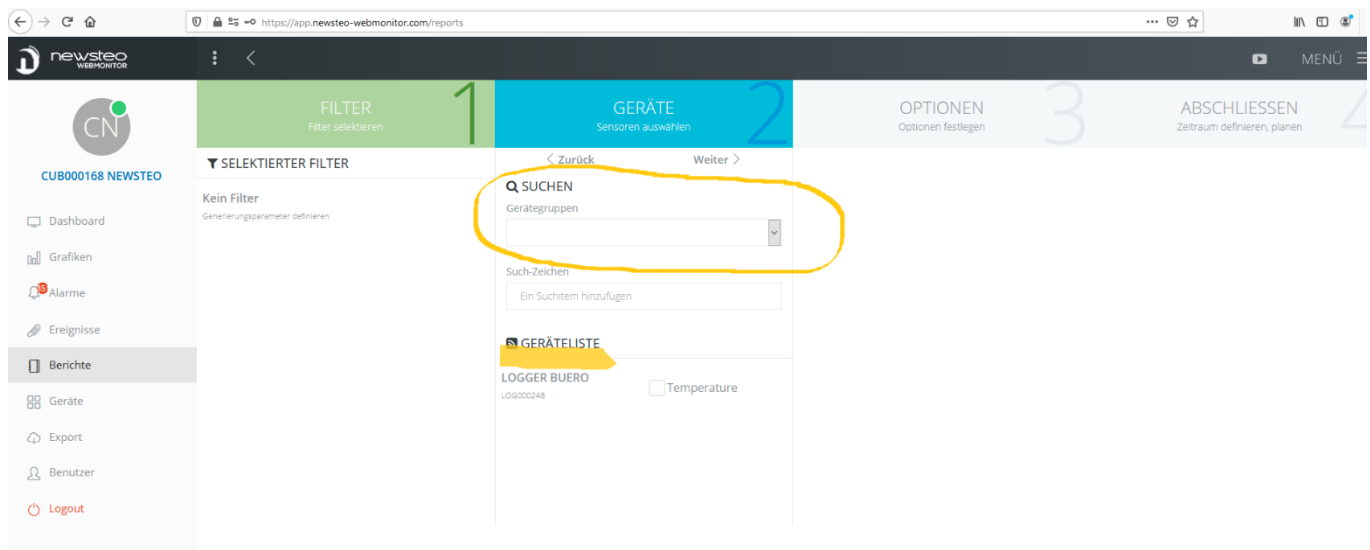
6.1 Schritt 1 : Filter



2 Möglichkeiten:

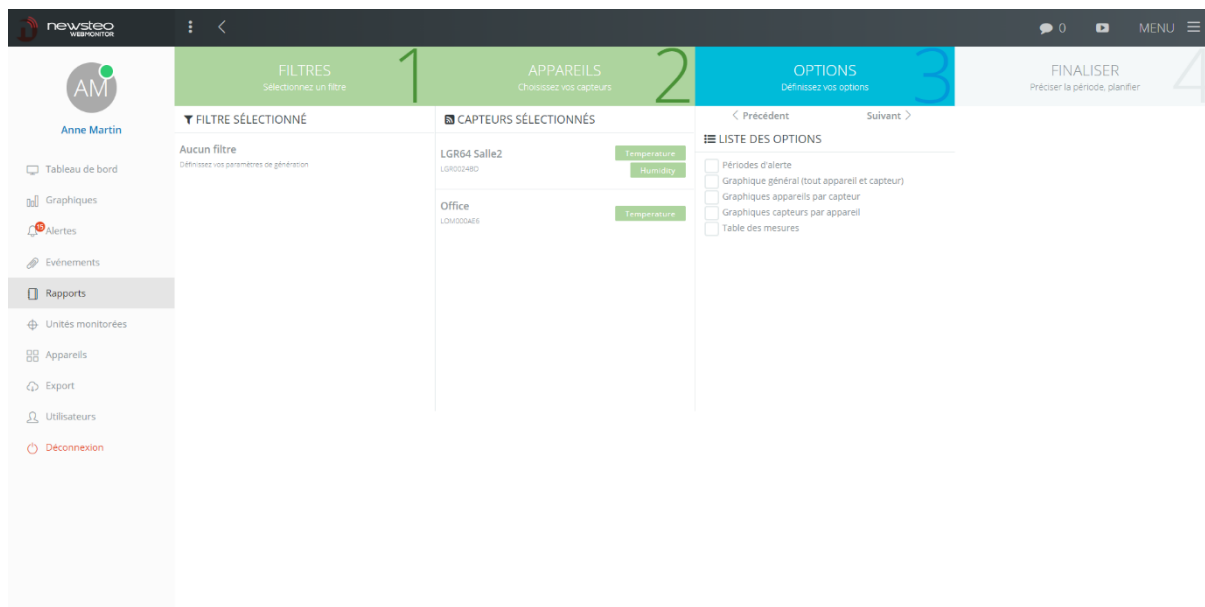
- Wählen Sie einen Filter aus der Liste der vorhandenen Filter aus, indem Sie in der *Filterliste* darauf klicken
- Klicken Sie gleich auf *Weiter*, um einen neuen Filter zu erstellen

6.2 Schritt 2: Geräte



- Wählen Sie einen nach dem anderen die Sensoren aus, die im Bericht erscheinen sollten, indem Sie das entsprechende Kontrollkästchen ankreuzen.
- Um die Sensoren schneller auszuwählen, können Sie zuerst die angezeigten Geräte auswählen, indem Sie eine *Gerätegruppe* auswählen

6.3 Schritt 3 : Optionen



- Alarmzeiträume: eine Seite pro Alarmzeitraum, mit einer gezoomten Graphik was den alarmzeitraum und die zugehörigen Kommentare betrifft
- Allgemeine Graphik (Alle Geräte und Sensoren): erstellt ein einzigartiges Diagramm mit Überlagerung aller ausgewählten Sensoren
- Gerätegraphik nach Sensor: ein Graphik pro ausgewählten Gerät ; mit Anzeige aller Sensoren des Gerätes (zum Beispiel hier, eine Graphik für *LGR64 Salle 2* mit Temperatur und Feuchtigkeit, und eine zweite Graphik mit Temperatur für das Gerät *Office*).

- Sensorengraphik pro Gerät: eine Graphik pro Sensorentyp (in unserem Beispiel : eine Graphik *Temperatur*, mit Anzeige der Werte von *LGR64 Salle 2* und *Office* und eine zweite Graphik *Feuchtigkeit* mit der Feuchtigkeitskurve des *LGR64 Salle 2*)
- Messtabelle: Liste mit allen Messungen der ausgewählten Sensoren auf dem Zeitfenster, das im nächsten Schritt ausgewählt wird

Wichtig: Die PDF-Berichte sind ziemlich schnell Speicherintensiv und können daher lange zu erzeugen sein oder, wenn Sie sie per E-Mail senden möchten, durch E-Mail-Mails blockiert werden.

Wir empfehlen, die Anzahl der Sensoren pro Bericht zu begrenzen und auch zu vermeiden, dass die Messtabelle integriert wird, wenn die Anzahl der Sensoren / die Zeitspanne groß ist.

Um alle Messungen eines Sensors herunterzuladen, gibt es das *Export*-Menü, das einen Download im CSV-Format (Excel-kompatibel) ermöglicht, und besser geeignet / schneller ist.

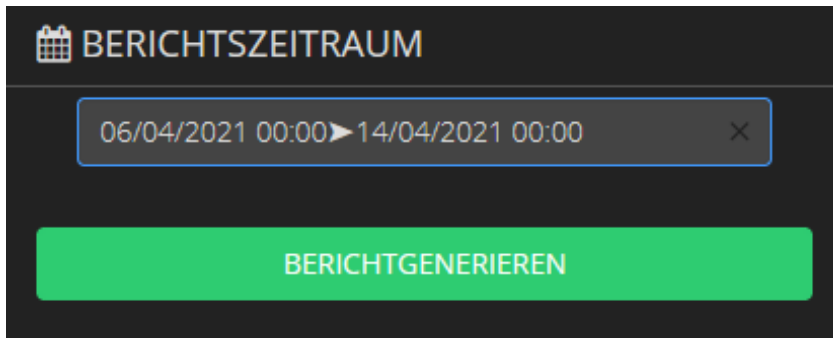
6.4 Schritt 4 : Fertigstellung

In dieser Endphase haben Sie 2 Optionen:

- Erzeugen Sie einen Bericht sofort im PDF-Format, das in einem neuen Tab ihres Web-Browsers geöffnet wird
- Programmieren Sie den Bericht per E-Mail an die Empfänger Ihrer Wahl

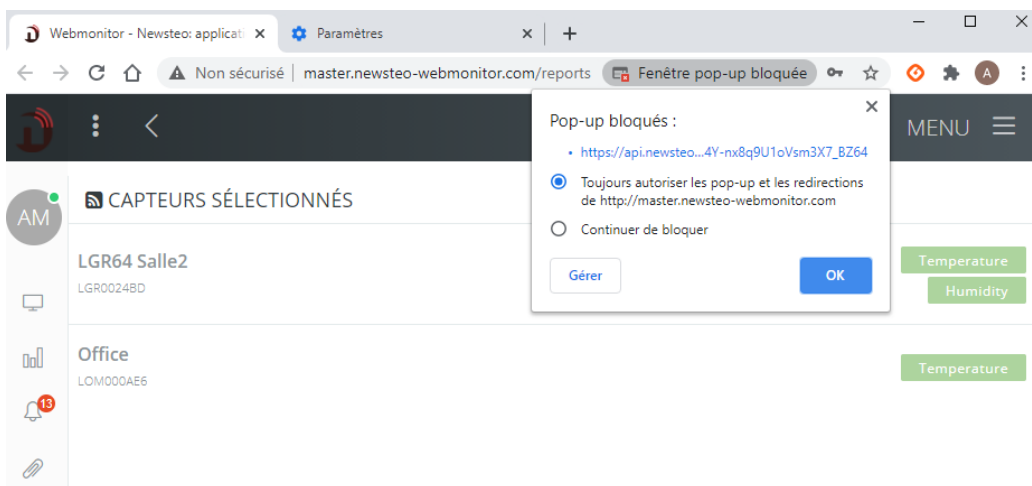
In beiden Fällen können Sie das Kästchen als *öffentlicher Filter definieren* aktivieren. Wenn Sie dann den Filter speichern, haben alle Benutzer in Ihrer Umgebung Zugriff auf diesen Filter.

6.4.1 Einen Bericht erstellen



- Wählen Sie den Zeitraum aus
- Klicken Sie auf *Bericht generieren*

Der Bericht wird ungefähr 30 Sekunden brauchen, um erstellt zu werden. Es öffnet sich in einem neuen Browser-Tab. Es kann vorkommen, dass die Öffnung dieses Berichts von Ihrem Browser blockiert wird. In diesem Fall wird ein Symbol in der URL-Leiste des Browsers erscheinen. Klicken Sie darauf und wählen Sie *immer erlauben* aus ...



Sobald der Bericht geöffnet ist, können Sie ihn speichern.

6.4.2 Programmieren der Sendung eines PDF-Berichtes per Email

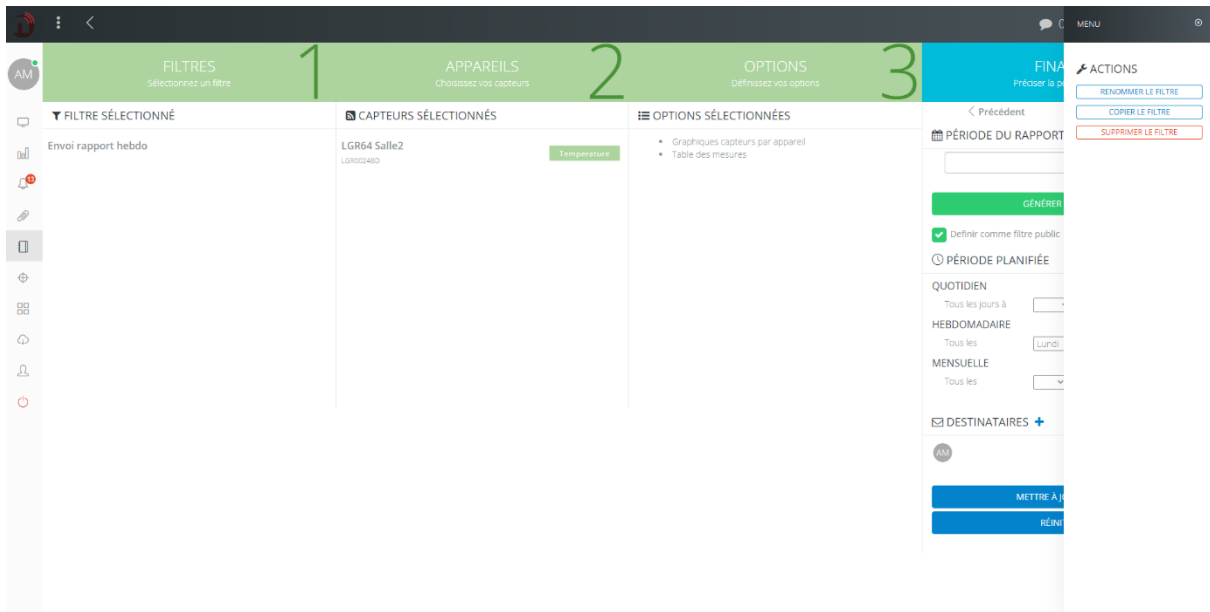
In diesem Menü wird der *Berichtszeitraum* nicht berücksichtigt. Der Zeitraum des Berichts wird durch 3 Wahlmöglichkeiten definiert:

- Täglich: Sie erhalten jeden Tag einen Bericht, der alle Messungen des Vortages enthält.
- Wöchentlich: Wählen Sie den Tag und die Zeit der Erstellung. Sie erhalten alle Messungen der Woche, von T-7 bis T-1, wo T das Datum des Berichtseinganges ist
- Monatlich: Sie können ihren Bericht am 1. oder 16. erhalten
 - o Am 1. : bis zum 31. des Vormonats.
 - o Am 16. : 16 von M-1 bis 15 von M

Cliquez enfin sur *Sauvegarder comme filtre* pour que la configuration soit sauvée.

Klicken Sie schließlich auf *als Filter speichern*, um die Konfiguration zu speichern.

6.5 Menü



Mit einem Klick auf die MENÜ-Schaltfläche oben rechts des Browsers gelangen Sie zu Optionen zu dem aktuellen Filter:

- Den Filter umbenennen
- Filter kopieren
- Filter löschen

7 GERÄTE

7.1 Darstellung der Schnittstelle

The screenshot shows the 'APPAREILS' page in the Webmonitor application. The interface includes a sidebar with navigation options like 'Tableau de bord', 'Graphiques', 'Alertes', 'Rapports', 'Unités monitorées', and 'Appareils'. The main content area displays a list of devices with columns for 'id', 'Appareil', 'Type', 'Firmware', 'Canal', 'Période', 'Mesures en mémoire', 'Dernière présence', and 'Passerelle'. A table with three rows of device data is visible. On the right, a 'MENU' sidebar contains 'ACTIONS' and 'COMMANDES' sections with various control buttons. Red boxes and arrows highlight specific UI elements: 'Groupes' points to the table header, 'Anzeige aller Geräte' points to the table, and 'Untermenü' points to the actions menu.

Anzeige der Geräte:

- Die angezeigten Geräte sind die Geräte, die aktiv kommunizieren
- Um alle Geräte anzuzeigen, die mindestens einmal mit der aktuellen Datenbank kommuniziert haben, nehmen Sie die Option „Nur verbundene Geräte anzeigen“ weg.
- Klicken Sie auf den Spaltenkopf, um in alphabetischer Reihenfolge zu sortieren
- Spalte *Letzte Verbindung*: Gibt den Zeitstempel für die letzte Verbindung des Loggers mit dem Server an.
- *Schnittstelle* : zeigt den CUB an, über den der Logger kommuniziert.
- *Messungen im Speicher*: Gibt die Anzahl der Messungen an, die im Pufferspeicher des Loggers enthalten ist. Wenn der Logger seine Messungen nicht an den Server weiterleiten kann, speichert er sie in seinem Pufferspeicher und lädt sie dann automatisch vom Server herunter, wenn die Verbindung zum Server wieder aufgenommen wurde.
- *Kanal*: Funkkanalnummer. Das Vorhängeschloss-Symbol zeigt an, dass Sie einen gesicherten Kanal verwenden

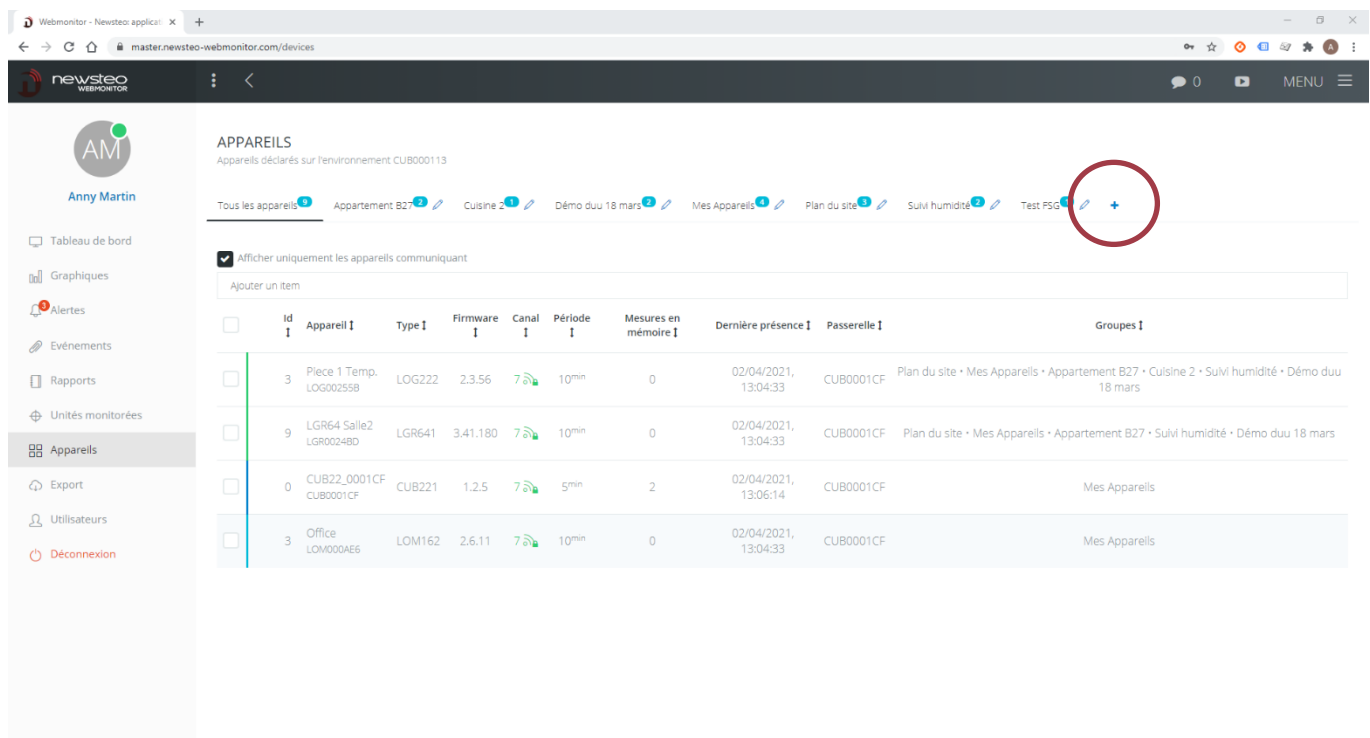
Beschreibung des Kontextmenüs (rechts oben):

- *Befehle in der Warteschleife*: zeigt die Liste der offenen Befehle an
- *Firmware-Update*: Update der eingebetteten Software (Firmware)
- *Synchronisieren*: synchronisiert die Sendung der Messungen
- *Neustart* : Reboot des Gerätes
- *Deskriptor abrufen*: der Logger sendet dem Server seine Konfiguration. Wichtig wenn man Konfigurationsänderungen mit der RFMonitor-Software vorgenommen hat
- *Parametrierung Deskriptor*: ermöglicht es, die Konfiguration mehrerer Logger gleichzeitig zu konfigurieren
- *In Tiefschlaf setzten*: das Gerät stoppen. Zum Produktneustart wird ein Magnet benötigt
- *Entfernen*: löscht einen Logger aus der Loggerliste.

7.2 Eine Gerätegruppe im Dashboard anlegen

7.2.1 Anlegen der Gruppe

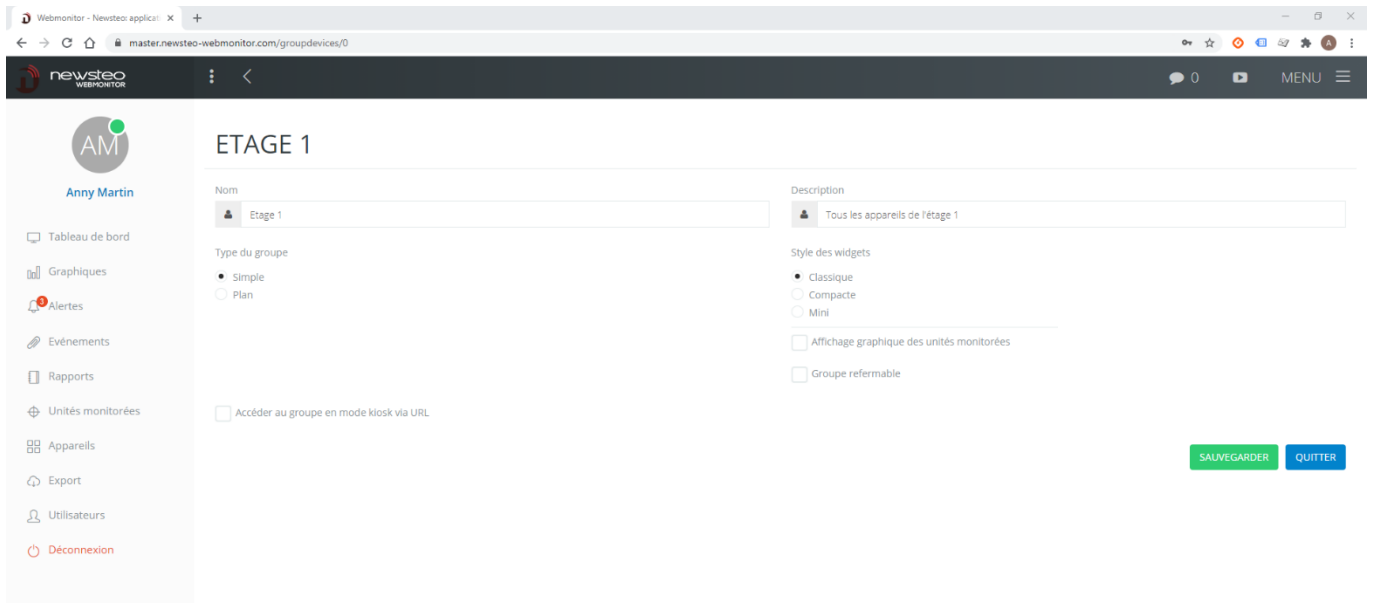
1. Auf dem Button + drücken, um die Gruppe anzulegen



The screenshot shows the 'APPAREILS' section of the Webmonitor dashboard. The page title is 'APPAREILS' and the subtitle is 'Appareils déclarés sur l'environnement CUB000113'. Below the title, there is a navigation bar with several buttons: 'Tous les appareils', 'Appartement B27', 'Cuisine 2', 'Démo du 18 mars', 'Mes Appareils', 'Plan du site', 'Suivi humidité', and 'Test FSG'. A red circle highlights a '+' button located to the right of the 'Test FSG' button. Below the navigation bar, there is a checkbox labeled 'Afficher uniquement les appareils communiquant' which is checked. Below this, there is a search bar labeled 'Ajouter un item'. The main content is a table with the following columns: 'Id', 'Appareil', 'Type', 'Firmware', 'Canal', 'Période', 'Mesures en mémoire', 'Dernière présence', 'Passerelle', and 'Groupes'. The table contains four rows of data:

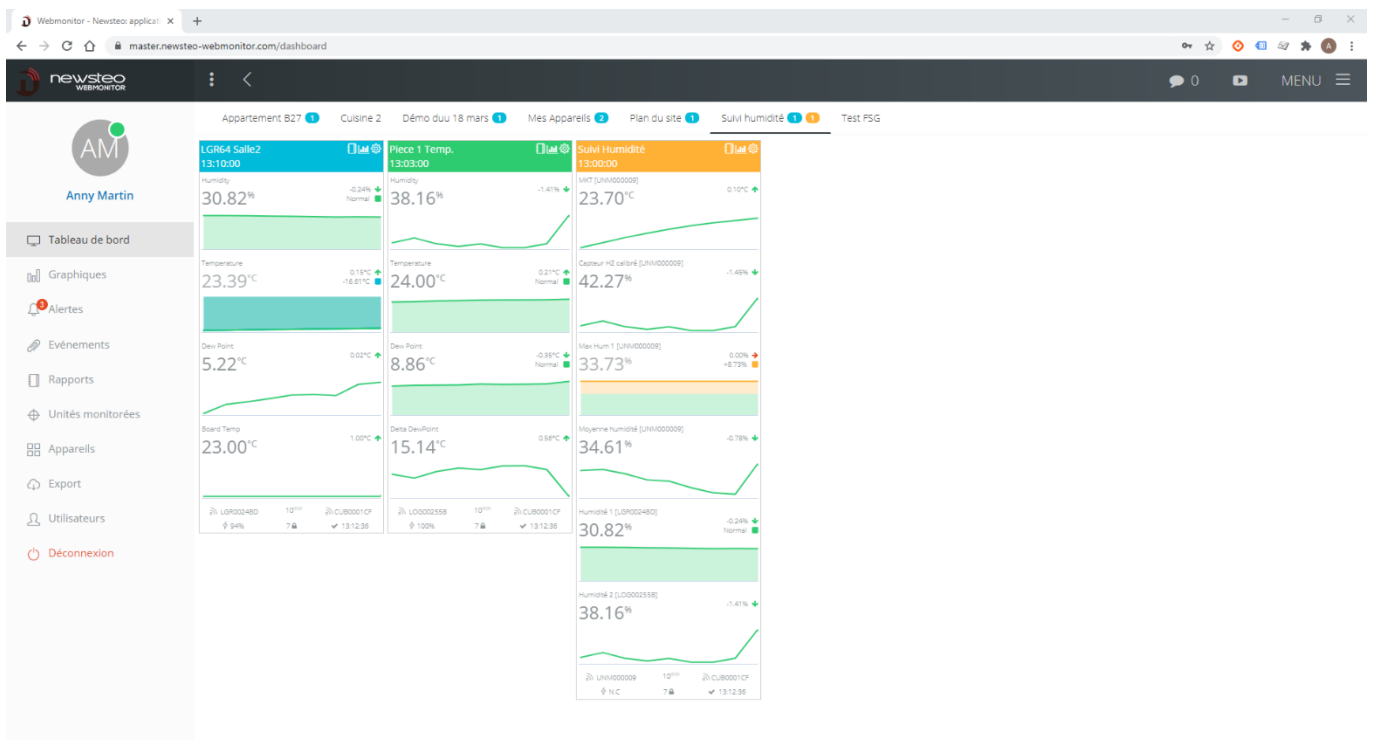
Id	Appareil	Type	Firmware	Canal	Période	Mesures en mémoire	Dernière présence	Passerelle	Groupes
3	Piece 1 Temp. LOG002558	LOG222	2.3.56	7	10min	0	02/04/2021, 13:04:33	CUB0001CF	Plan du site • Mes Appareils • Appartement B27 • Cuisine 2 • Suivi humidité • Démo du 18 mars
9	LGR64 Salle2 LGR0024BD	LGR641	3.41.180	7	10min	0	02/04/2021, 13:04:33	CUB0001CF	Plan du site • Mes Appareils • Appartement B27 • Suivi humidité • Démo du 18 mars
0	CUB22_0001CF CUB0001CF	CUB221	1.2.5	7	5min	2	02/04/2021, 13:06:14	CUB0001CF	Mes Appareils
3	Office LOM000AE6	LOM162	2.6.11	7	10min	0	02/04/2021, 13:04:33	CUB0001CF	Mes Appareils

2. Geben Sie einen Namen, eine Beschreibung und wählen Sie die Anzeige-Einstellungen

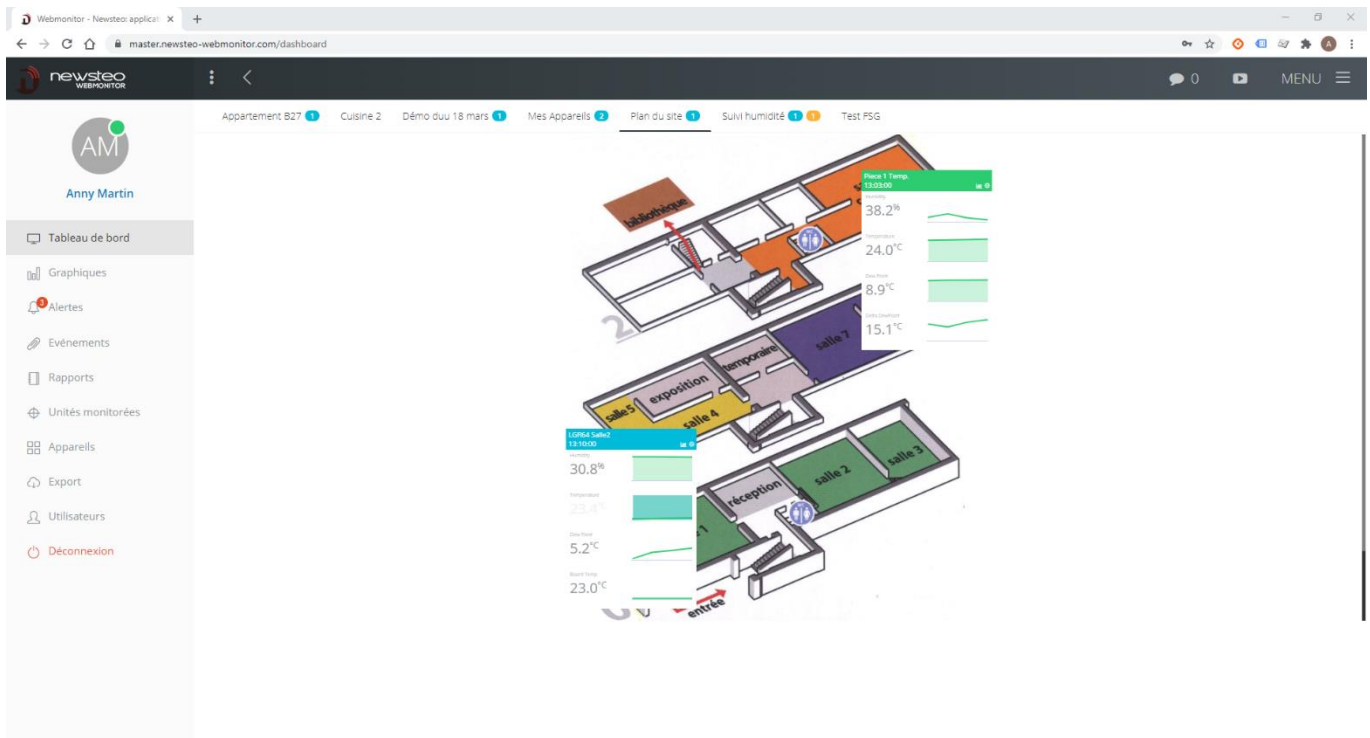


a. Art der Gruppe:

- **Einfach:** Auf dem Armaturenbrett wird die Gruppe auf einem weißen Hintergrund präsentiert. Zum Beispiel:

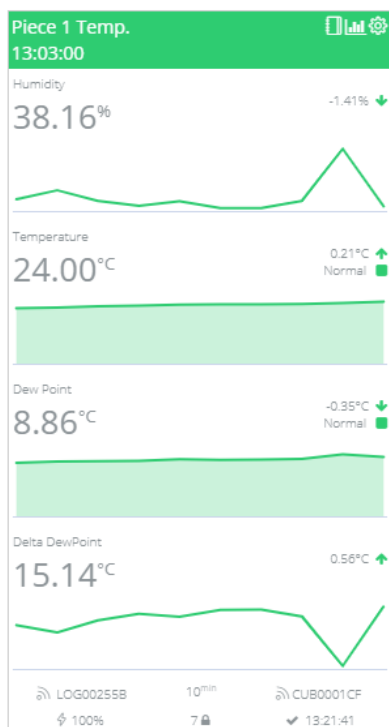


- Plan : Sie werden hier in der Lage sein, ein Bild zu laden, das als Hintergrund auf dem Dashboard dient. Es kann ein Plan sein, ein Foto... Zum Beispiel:

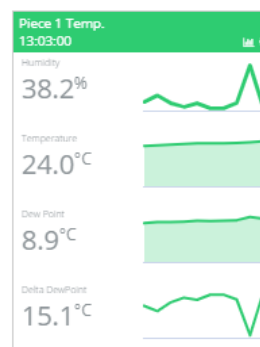


- Stil der Widgets: ermöglicht es, die Größe der Widgets auf dem Dashboard zu definieren. Wenn viele Datenlogger in der gleichen Gruppe angezeigt werden, kann es bequem sein, eine Mini-Anzeige zu wählen, um leichter eine globale Ansicht zu haben.

Klassisch



Kompakt



Mini



- c. Die Gruppe im Kiosk-Modus anzeigen: über URL <https://master.newsteo-webmonitor.com/kiosk/dashboard/18>

Markieren Sie dieses Feld, wenn Sie die Kiosk-Anzeige für diese Gruppe aktivieren möchten (cf. 10 ANZEIGE DER ART «).

Klicken Sie auf Speichern und dann zurück zum vorherigen Bildschirm (Gerät).

7.2.2 Hinzufügen / Löschen von Geräten aus der Gruppe

7.2.2.1 Ein Gerät der Gruppe hinzufügen

The screenshot shows the 'APPAREILS' page in the Newsteo Webmonitor. The page title is 'APPAREILS' and it indicates 'Appareils déclarés sur l'environnement CUB000113'. Below the title, there are several group names: 'Tous les appareils', 'Appartement B27', 'Cuisine 2', 'Démou duu 18 mars', 'Mes Appareils', 'Plan du site', 'Suivi humidité', and 'Test FSC'. A red circle highlights the 'Cuisine 2' group name. Below this, there is a checkbox labeled 'Afficher uniquement les appareils communiquant' which is checked. A search bar 'Ajouter un item' is present. The main part of the page is a table with the following columns: 'Id', 'Appareil', 'Type', 'Firmware', 'Canal', 'Période', 'Mesures en mémoire', 'Dernière présence', 'Passerelle', and 'Groupes'. The first row of the table is highlighted with a red circle around the checkbox in the 'Id' column. The data in the table is as follows:

Id	Appareil	Type	Firmware	Canal	Période	Mesures en mémoire	Dernière présence	Passerelle	Groupes
3	Piece 1 Temp. LOG002558	LOG222	2.3.56	7	10min	0	02/04/2021, 13:43:42	CUB0001CF	Plan du site • Mes Appareils • Appartement B27 • Cuisine 2 • Suivi humidité • Démou duu 18 mars
9	LGR64 Salle2 LGR002480	LGR641	3.41.180	7	10min	0	02/04/2021, 13:43:42	CUB0001CF	Plan du site • Mes Appareils • Appartement B27 • Suivi humidité • Démou duu 18 mars
0	CUB22_0001CF CUB0001CF	CUB221	1.2.5	7	5min	1	02/04/2021, 13:43:42	CUB0001CF	Mes Appareils
3	Office LOM000AE6	LOM162	2.6.11	7	10min	0	02/04/2021, 13:43:42	CUB0001CF	Mes Appareils

1. Im Menü Geräte, wählen Sie das oder die Geräte aus, die sie betreffen, indem Sie das Auswahlfeld links des Gerätenamens ankreuzen.
2. Klicken Sie dann auf den grünen Pfeil, der neben dem Bandnamen erschienen ist.

7.2.2.2 Ein Gerät aus der Liste entfernen

The screenshot shows the 'APPAREILS' page in the Newstéo Webmonitor application. The page title is 'APPAREILS' and it indicates 'Appareils déclarés sur l'environnement CUB000113'. Below the title, there are several group names: 'Tous les appareils', 'Appartement B27', 'Cuisine 2', 'Démon duu 18 mars', 'Mes Appareils', 'Plan du site', 'Suivi humidité', and 'Test FSC'. The 'Démon duu 18 mars' group is circled in red. Below this, there is a checkbox for 'Afficher uniquement les appareils communiquant' which is checked. A search bar 'Ajouter un item' is present. The main table lists devices with columns: 'Id', 'Appareil', 'Type', 'Firmware', 'Canal', 'Période', 'Mesures en mémoire', 'Dernière présence', 'Passerelle', and 'Groupes'. The second row of the table is circled in red, showing a checked checkbox in the 'Id' column for device 'LGR64 Salle2 LGR0024BD'. In the left sidebar, the 'Appareils' menu item is also circled in red.

Id	Appareil	Type	Firmware	Canal	Période	Mesures en mémoire	Dernière présence	Passerelle	Groupes
3	Piece 1 Temp. LOG00255B	LOG222	2.3.56	7	10min	0	02/04/2021, 13:43:42	CUB0001CF	Plan du site · Mes Appareils · Appartement B27 · Cuisine 2 · Suivi humidité · Démon duu 18 mars
9	LGR64 Salle2 LGR0024BD	LGR641	3.41.180	7	10min	0	02/04/2021, 13:43:42	CUB0001CF	Plan du site · Mes Appareils · Appartement B27 · Suivi humidité · Démon duu 18 mars

1. Wählen Sie auf die jeweilige Gerätegruppe aus
2. Wählen Sie die Geräte aus, die sie aus der Gruppe entfernen möchten, indem Sie das Auswahlkästchen auf der linken Seite des Gerätenamens anklicken.
3. Klicken Sie dann auf den roten Pfeil, der neben dem Namen der Gruppe erschien.

7.3 Einstellung eines Datenloggers ändern

Klicken Sie im Menü Geräte auf den relevanten Datenlogger.

7.3.1 Geräteeinstellung > Registerkarte Gerät

The screenshot shows the configuration page for a device named 'LOG00255B - PIECE 1 TEMP.'. The interface includes a sidebar with navigation options like 'Tableau de bord', 'Graphiques', 'Alertes', 'Événements', 'Rapports', 'Unités monitorées', 'Appareils', 'Export', 'Utilisateurs', and 'Déconnexion'. The main content area is divided into several sections:

- IDENTIFICATION:** Fields for 'Description' (Piece 1 Temp.) and 'Identifiant' (3).
- PÉRIODE:** 'Fréquence de transmission' set to 10 minutes.
- Options:** 'LED activé' and 'Suréchantillonnage' are unchecked. 'Vidage mémoire tampon' is set to 'Complet'.
- PARAMÉTRAGE RADIO FRÉQUENCE:** 'Localisation' is '868 MHz (Eurode)', 'Canal de transmission' is 'Canal 07', 'Sécurisation du canal' is 'Activer la sécurisation du canal', 'Puissance de sortie' is '10dBm 30mA', and 'Sensibilité' is 'Haut'.

A red circle in the top right corner highlights the product information: 'Type de produit : LOG222', 'Firmware : 2.3.56', and 'Mode : Surveillance'.

Oben rechts haben Sie den Produkttyp, die Firmware-Version (eingebettete Software) des Produkts und den gewählten Modus. **Das Produkt muss im Überwachungsmodus sein.**

- Identifikation
 - o Beschreibung: Die Beschreibung Ihrer Wahl eingeben (begrenzt auf 16 Zeichen)
 - o LOGIN : Kennung Ihrer Wahl eingeben (Anzahl 0-999)
- Zeitraum : ermöglicht die Festlegung des Messtaktes. **Wir empfehlen Ihnen, keine eine schnellere Frequenz als 10 Minuten einzugeben.**
- Optionen
 - o LED aktiviert: bei einigen Geräten blinkt die PRODUKT-LED im Falle eines Alarms, , wenn die Option angekreuzt ist. Wir empfehlen, diese Einstellung nicht zu ändern..
 - o Oversampling: **Wir raten davon ab, diese Option zu aktivieren, da sie zu einem übermäßigen Verbrauch der Batterie führen kann.**

Wenn die Option "Oversampling" gewählt wird, erhöht sich die Messfrequenz automatisch auf 1 Messung/Sekunde für einen Anfangsmesstakt von weniger als 1 Minute und 1 Messung/Minute für einen Anfangsmesstakt darüber, sobald die Messungen außerhalb der festgelegten Alarmschwellen liegen (Siehe. 7.3.2 *Geräteeinstellung > Registerkarte*). Mit

dieser Option kann die Überwachung verfeinert werden, wenn das Produkt in Alarmbereitschaft ist.

- Parametrierung Funkfrequenz: **diese Parameter sind für fortgeschrittene Anwender vorgesehen.**
 - o Ortung : 868 MHz (Europa) nicht änderbar
 - o Übertragungskanal: Sie haben die Wahl zwischen 12 verschiedenen Kanälen. Wenn Ihre Installation mehrere CUB-Gateways am selben Standort beinhaltet, kann es besser sein, verschiedene Funkkanäle zu verwenden, um eine Art von Sub-Netzwerken zu erstellen. Wenn Sie den Übertragungskanal eines Datenloggers ändern, müssen Sie auch den Funkkanal des Gateways (CUB) ändern, mit dem er kommuniziert. **Datenlogger und CUB müssen auf demselben Funkkanal konfiguriert werden, um miteinander zu kommunizieren.**
 - o **Wenn Sie mehrere CUBs auf der gleichen Website haben, wählen Sie einen Funkkanal pro CUB**
 - o Kanalverschlüsselung: ermöglicht das Hinzufügen eines Verschlüsselungscode, den Sie für alle Datenlogger und Gateways einstellen müssen. So können nur Geräte, die diesen Sicherheitscode kennen, Daten austauschen. **Datenlogger und CUB müssen mit dem gleichen Sicherheitscode konfiguriert werden, um miteinander kommunizieren zu können.**

Für weitere Details zur Kanalsicherung, geben Sie zu *Annexe A Kanalverschlüsselung*.

- Sendeleistung: Einstellung bei *10dBm 30mA lassen (nicht änderbar)*
- Sensibilität: belassen bei *Hoch (nicht änderbar)*

7.3.2 Geräteeinstellung > Registerkarte Sensoren

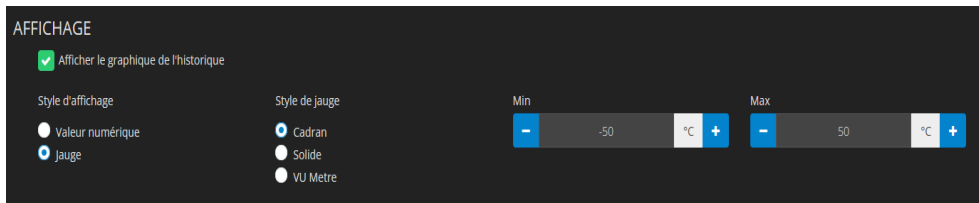
Mit diesem Menü können Sie die Einstellung der Alarmschwellenwerte für jeden Sensor des ausgewählten Geräts konfigurieren.

The screenshot displays the 'Sensoren' (Sensors) configuration page for a 'Temperature' sensor. The interface is dark-themed with blue and orange accents. It features three main sections:

- VERWENDUNGSBEREICH (Usage Range):** Includes a 'Min' slider set to -40 °C and a 'Max' slider set to 85 °C. Both sliders have minus and plus buttons for adjustment.
- SCHWELLENWERTE-PARAMETRIERUNG (Threshold Parameterization):** Includes a 'Aktiv' checkbox (checked) and four threshold sliders: 'Sehr tief' (0.6 °C), 'Tief' (2.2 °C), 'Hoch' (10.2 °C), and 'Sehr hoch' (15.2 °C). Each slider has minus and plus buttons.
- ALARMPROFIL (Alarm Profile):** Includes a dropdown menu currently set to 'Standard - Meldung an freezer@dkms-lab.de'.

At the bottom right, there are two buttons: 'SPEICHERN' (Save) and 'VERLASSEN' (Exit).

- Aktiv: ohne Häkchen wird der Sensor nicht mehr angezeigt
- Verwendungsbereich: **nicht änderbar**
- Parametrierung der Schwellenwerte: Zur Einstellungen von 4 Zonen
- Alarmprofil: zeigt an, ob ein Sensor eines Alarmprofils zugeordnet wird (cf. 4.1.2 Neues Alarmprofil anlegen). Der Sensor kann einem bestehenden Alarmprofil zugeordnet werden.
- Anzeige: Hier können Sie einstellen, wie jeder Sensor auf dem Dashboard angezeigt wird. Standardmäßig ist die Anzeige auf "Verlaufsdigramm anzeigen" eingestellt, mit Anzeigestil: Numerischer Wert



Mögliche Anzeigetools:

Verlaufsdigramm anzeigen	JA	NEIN
Anzeigestyl Effekt	Numerischer Wert Temperature 25.79°C	Numerischer Wert Temperature 25.79°C

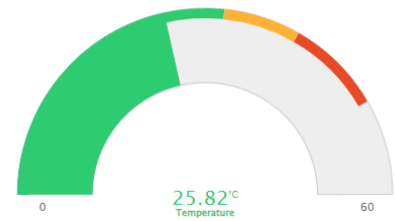
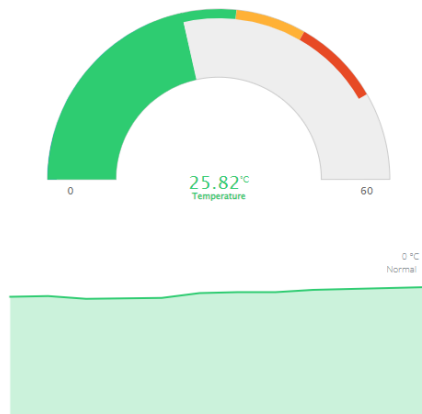
Verlaufsdigramm anzeigen	JA	NEIN
Anzeigestyl Effekt	Nadel / Zifferblatt	Nadel / Zifferblatt

Verlaufsdigramm anzeigen	JA	NEIN
--------------------------	----	------

Anzeigestyl
Effekt

Nadel / Oberfläche

Nadel / Oberfläche



Verlaufsdigramm
anzeigen

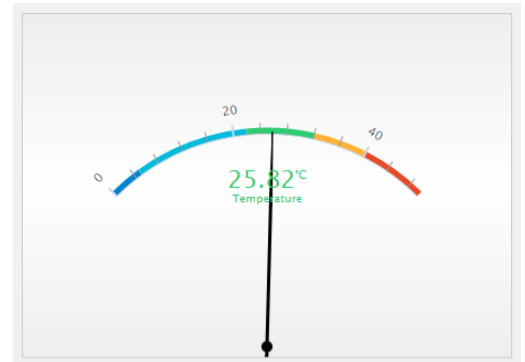
JA

NEIN

Style d'affichage
Rendu

Nadel / VU-Meter

Nadel / VU-Meter



Die Skala der Messwerte kann durch Änderung der Min und Max angepasst werden (in den obigen Beispielen haben wir Min auf 0 gesetzt).

Klicken Sie auf *Speichern*, sobald die Konfiguration abgeschlossen ist.

7.3.3 Geräteeinstellung > Registerkarte Befehle

Zeigt die offenen (noch nicht ausgeführte Befehle) an.

7.4 Konfigurationsänderung eines Gerätes des Typs Gateway (CUB)

7.4.1 Geräteeinstellung > Registerkarte Gerät

Die Konfigurierung erfolgt ähnlich zu einem Datenlogger. Siehe [7.3.1 Geräteeinstellung > Registerkarte Gerät](#).

7.4.2 Geräteeinstellung > Registerkarte Server

CUB0001CF - CUB22_0001CF Type de produit : CUB221
Firmware : 1.2.5
Mode : Direct

Appareil Serveur Réseau Commandes

ACCÈS SERVEUR

URL du serveur Port

ACCÈS BASE DE DONNÉES

Nom

Utilisateur

Mot de passe

Die eingetragenen Informationen ermöglichen es dem CUB-Gateway, sich mit dem Newsteo-Server zu verbinden, um die von den Datenloggern erfassten Messwerte zu übermitteln.

- Serverzugang: diese Informationen nicht ändern
- Zugang zu der Datenbank: Diese Informationen wurden von Newsteo in einem Dokument mit dem Namen „Technisches Datenblatt“ beim Kauf des Webmonitor-Service übertragen.

7.4.3 Geräteeinstellung > Registerkarte Netzwerk

CUB000370 - GATEWAY CUB22 Gr
Firmwareupdate

Gerät Server Netzwerk Befehle

WIFI-EINSTELLUNGEN

Name des WiFi-Netzwerkes Sicherheitschlüssel

DHCP (automatische Konfiguration)

PROXY

Proxy aktiviert

IP-Adresse Proxy Port

SPICHERN

Informationen über das lokale Netz, das dem CUB die Möglichkeit gibt, sich mit dem Internet zu verbinden. Wenn Sie die Informationen nicht kennen, wenden Sie sich bitte an Ihrem Netzwerkadministrator.

7.4.4 Geräteeinstellung > Registerkarte Befehle

Ermöglicht die Anzeige der Befehle, die an das Gerät versandt werden.

8 EXPORT

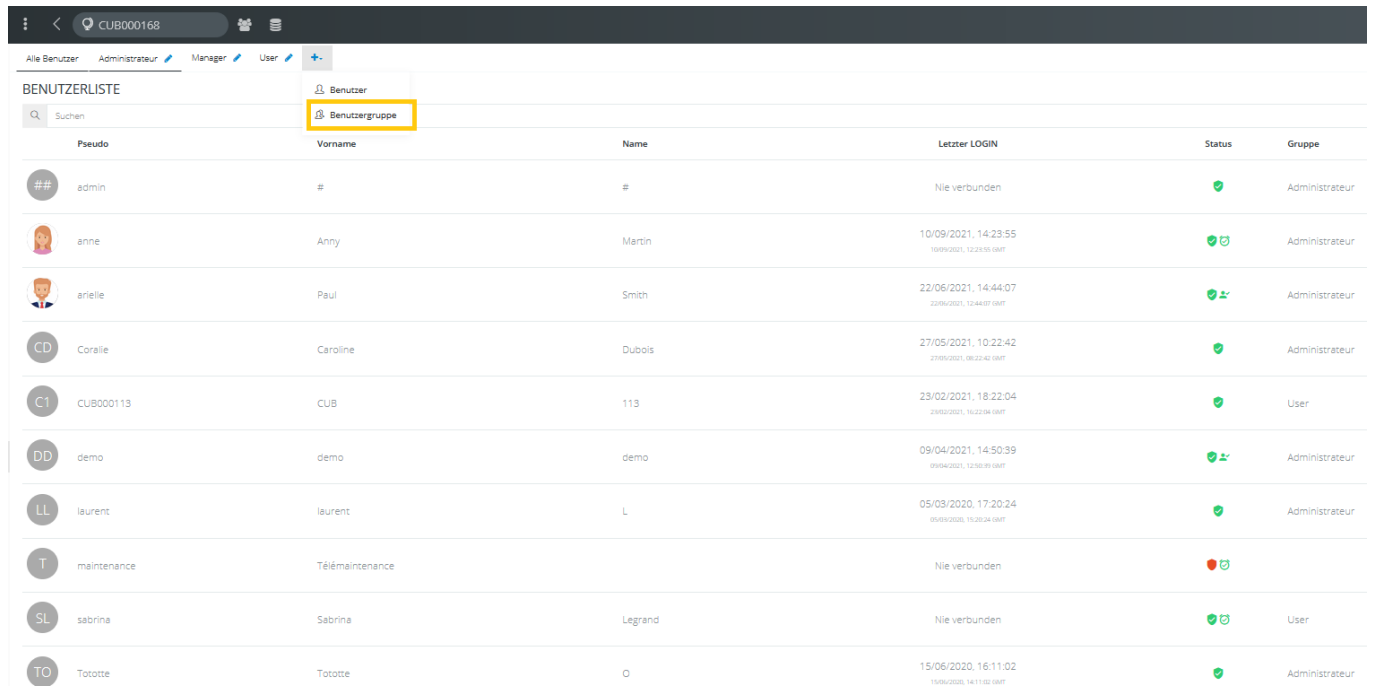
Das *Export*-Menü funktioniert wie das Menü *Berichte*. Für weitere Erklärungen, Siehe 6 **Erreur ! Source du renvoi introuvable..** Berichte. Nur die Exportoptionen variieren:

- *CSV-Format* Datenexport im CSV-Format. Jede Zeile der Tabelle enthält die Messdaten des Datenloggers und die Zeitstempel.
- *CSV mit Kopfzeile* Ähnlich zu *Format CSV* jedoch wird eine Headline hinzugefügt, die den Inhalt jeder Spalte angibt.
- *JSON-Format*
- *Transponieren (Geräte in Spalte anzeigen)* Datenexport im CSV-Format. Die Datenlogger-Messungen werden in Spalten und die Zeitstempel in Zeilen platziert. Diese Präsentation ermöglicht es, ein Diagramm schneller zu erstellen, z.B. unter Excel, wenn mehrere Datenlogger oder Sensoren ausgewählt wurden.

9 BENUTZER

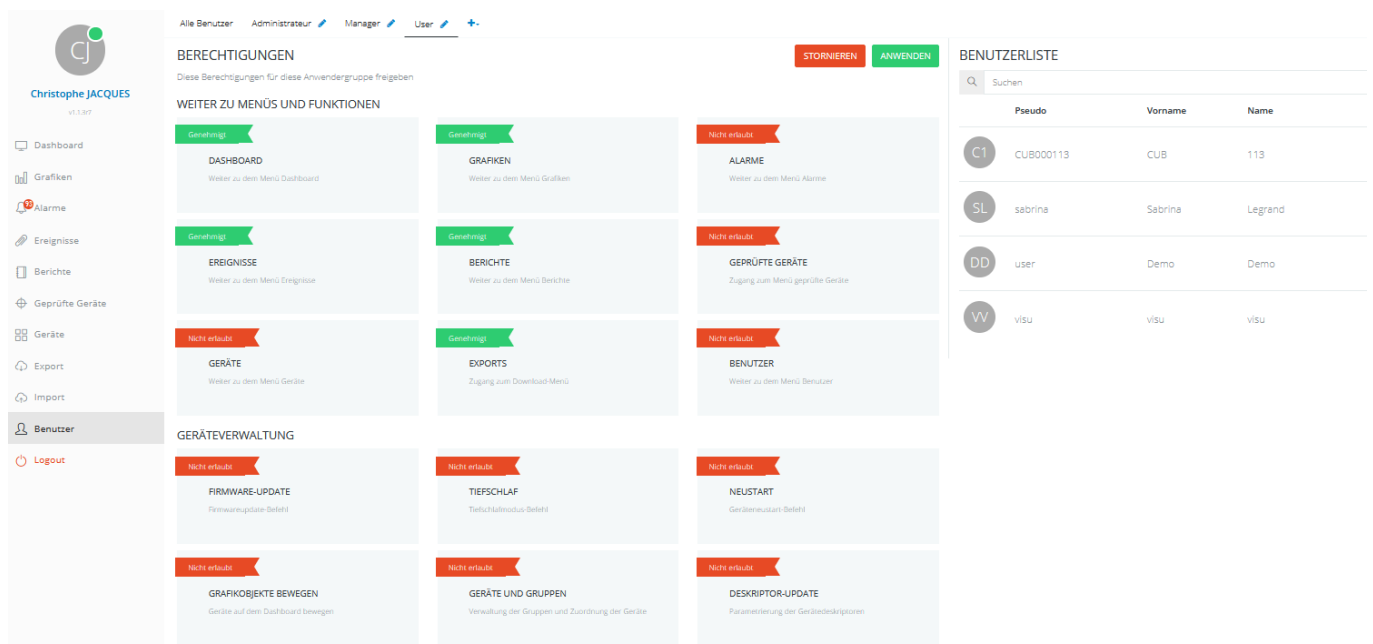
9.1 Anlegen einer Benutzergruppe

9.1.1 Eine Gruppe hinzufügen und Anwenderrechte zuordnen



Pseudo	Vorname	Name	Letzter LOGIN	Status	Gruppe
##	admin	#	Nie verbunden	✓	Administrateur
anhe	Anny	Martin	10/09/2021, 14:23:55 10/09/2021, 12:23:55 GMT	✓	Administrateur
arielle	Paul	Smith	22/06/2021, 14:44:07 22/06/2021, 12:44:07 GMT	✓	Administrateur
CD	Coralie	Dubois	27/05/2021, 10:22:42 27/05/2021, 08:22:42 GMT	✓	Administrateur
C1	CUB000113	113	23/02/2021, 18:22:04 23/02/2021, 16:22:04 GMT	✓	User
DD	demo	demo	09/04/2021, 14:50:39 09/04/2021, 12:50:39 GMT	✓	Administrateur
LL	laurent	L	05/03/2020, 17:20:24 05/03/2020, 15:20:24 GMT	✓	Administrateur
T	maintenance	Télémaintenance	Nie verbunden	✗	Administrateur
SL	sabrina	Legrand	Nie verbunden	✓	User
TO	Tototte	O	15/06/2020, 16:11:02 15/06/2020, 14:11:02 GMT	✓	Administrateur

1. Button + drücken und *Benutzergruppe* auswählen.
2. Vergeben Sie der Gruppe einen Namen und klicken Sie das Validieren Button (grün) an
3. Die Gruppe öffnet sich. Standardmäßig sind alle Rechte deaktiviert.



BERECHTIGUNGEN STORNIEREN ANWENDEN

Diese Berechtigungen für diese Anwendergruppe freigeben

WEITER ZU MENÜS UND FUNKTIONEN

DASHBOARD Weiter zu dem Menü Dashboard	GRAFIKEN Weiter zu dem Menü Grafiken	ALARME Weiter zu dem Menü Alarme
EREIGNISSE Weiter zu dem Menü Ereignisse	BERICHTE Weiter zu dem Menü Berichte	GEPRÜFTE GERÄTE Zugang zum Menü geprüfte Geräte
GERÄTE Weiter zu dem Menü Geräte	EXPORTS Zugang zum Download Menü	BENUTZER Weiter zu dem Menü Benutzer
FIRMWARE-UPDATE Firmwareupdate-Befehl	TIEFSCHLAF TiefSchlafmodus-Befehl	NEUSTART GeräteNeustart-Befehl
GRAFIKOBJEKTE BEWEGEN Geräte auf dem Dashboard bewegen	GERÄTE UND GRUPPEN Verwaltung der Gruppen und Zuordnung der Geräte	DESKRIPTOR-UPDATE Parametrierung der Gerätedeskriptoren

BENUTZERLISTE

Pseudo	Vorname	Name
C1	CUB000113	CUB 113
SL	sabrina	Sabrina Legrand
DD	user	Demo Demo
VV	visu	visu visu

4. Um Rechte zu vergeben, klicken Sie auf die zu genehmigenden Funktionen. Diese Funktionen werden erscheinen dann in grün, als autorisiert.
5. Validieren Sie beim Anklicken von *Anwenden*

9.1.2 Liste der Gruppenberechtigungen

- DASHBOARD: Zugang zu dem Dashboard-Menü. Wenn der Zugang nicht erlaubt ist, kann der Benutzer über keine Anzeige von Geräten verfügen.
- GRAFIKEN: Zugang zu dem Graphik-Menü. Wenn der Zugang nicht erlaubt ist, kann der Benutzer über keine Anzeige der Graphiken verfügen:
 - o Kein Zugang zu dem Menü Graphiken
 - o Im Dashboard und in den Widgets werden alle Abkürzungen zu den Grafiken deaktiviert
 - o Die gespeicherten Filter ermöglichen keine Anzeige von Graphiken mehr
- ALARME: Zugang zu dem Alarm-Menü. Wenn der Zugang nicht erlaubt ist, kann der Benutzer kein Zugang zu dem Alarm-Menü haben
 - o Aktuelle und vergangene Alarmer nicht zu sehen
 - o Email-/ SMS- oder Parametrierung von Vokalnachrichten nicht möglich
- EREIGNISSE: Zugang zu dem Menü Ereignisse. Wenn der Zugang nicht erlaubt ist, kann der Benutzer kein Zugang zu dem Ereignisse-Menü haben.
- BERICHTE: Zugang zu dem Menü Berichte. Wenn der Zugang nicht erlaubt ist, kann der Benutzer kein Zugang zu dem Berichte-Menü haben. Er kann keine PDF-Berichte erzeugen.
- GEPRÜFTE GERÄTE: Zugang zu dem Menü GEPRÜFTE GERÄTE, um Einstellungen vorzunehmen. Dieses Menü steht nur den Kunden zur Verfügung, die diese zusätzliche Option erworben haben.
- GERÄTE: Zugang zu dem Menü GERÄTE, zur Einstellung der Geräte, zum Anlegen oder Ändern von Gerätegruppen.
- EXPORT: Zugang zum Menü Exports. Wenn der Zugang nicht erlaubt ist, kann der Benutzer kein Zugang zu dem Export-Menü haben.
- BENUTZER: Zugang zum Menü Benutzer. Wenn der Zugang nicht erlaubt ist, kann der Benutzer kein Zugang zu der Benutzerverwaltung haben.
- FIRMWARE-UPDATE: Wenn der Zugang nicht erlaubt ist, kann der Benutzer kein Firmware-Update vornehmen, wie im Menü Geräte sonst vorgesehen.
- TIEFSCHLAF: Wenn der Zugang nicht erlaubt ist, kann der Benutzer kein Gerät in Tiefschlafmodus setzen, wie in dem Menü Geräte vorgesehen.
- NEUSTART: Wenn der Zugang nicht erlaubt ist, kann der Benutzer kein Gerät neustarten, wie in dem Menü Geräte vorgesehen.
- GRAFIKOBJEKTE BEWEGEN: Wenn der Zugang nicht erlaubt ist, kann der Benutzer keine Widgets im *Dashboard* bewegen (Geräte im *Plan* Modus).
- GERÄTE UND GRUPPEN: Wenn der Zugang nicht erlaubt ist, kann der Benutzer keine Gerätegruppen im Menü Geräte anlegen oder ändern. Er kann aber die Geräte trotzdem konfigurieren.

- DESKRIPTOR-UPDATE: ermöglicht den Zugang zu der Konfigurierung der Geräte. Wenn der Zugang nicht erlaubt ist, kann der Benutzer die Parametrierung der Geräte im Menü Geräte einsehen, aber wird sie nicht ändern können.
- DESKRIPTOR-ABRUF: ermöglicht den Zugang zu der Funktion *Deskriptor abrufen* aus dem Menü *Geräte*.
- GERÄT ENTFERNEN: gibt den Zugriff auf den Befehl *Gerät löschen* im Menü *Geräte*.
- QUITTIERUNG: gibt die Möglichkeit, einen Kommentar für die Quittierung der Alarme im Menü *Alarme* einzugeben.
- ALARMPROFILE: Zugang zu dem Untermenü *Alarmprofile* im Menü *Alarme*.
- INFORMATIONEN: Zugang zum Detail der Alarme in dem Menü *Alarme*.
- KOMMENTARE: Gibt die Möglichkeit, einen Kommentar in Verbindung mit einer Messung, auf einem Diagramm zu geben, durch Doppelklick auf die betreffende Messung.

9.2 Anlegen eines Benutzers

Im Menü Benutzer, Drücken Sie die + Taste und wählen Sie *Benutzer* aus.

The screenshot shows the 'LISTE DES UTILISATEURS' (User List) page in the Webmonitor application. The interface includes a sidebar with navigation options like 'Tableau de bord', 'Graphiques', 'Alertes', 'Evénements', 'Rapports', 'Unités monitorées', 'Appareils', 'Export', 'Utilisateurs', and 'Déconnexion'. The main content area displays a table of users with columns for Pseudo, Prénom, Nom, Dernière connexion, Statut, and Groupe. A dropdown menu is open over the 'Utilisateur' button, showing options for 'Utilisateur' and 'Groupe d'utilisateur'.

Pseudo	Prénom	Nom	Dernière connexion	Statut	Groupe
al	Al	Al	Jamais connecté	✓	Visualisation
anne	Anne	Martin	23/02/2021, 15:32:47 23/02/2021, 14:32:47 GMT	✓	Manager
ariele	Lisa	Smith	27/02/2020, 10:27:52 27/02/2020, 09:27:52 GMT	✓	Administrateur
celine	Arielle	Di Vito	15/12/2020, 17:45:50 15/12/2020, 16:45:50 GMT	✓	Administrateur
Coralie	Caroline	Dubois	28/01/2021, 09:55:41 28/01/2021, 08:55:41 GMT	✓	Administrateur
CUB000113	CUB	113	25/02/2020, 17:22:59 25/02/2020, 16:22:59 GMT	✓	Administrateur
demo	demo	demo	25/09/2020, 09:25:41 25/09/2020, 08:25:41 GMT	✓	User
laurent	laurent	L	05/03/2020, 16:20:24 05/03/2020, 15:20:24 GMT	✓	Administrateur
			27/02/2020, 13:19:58	-	

9.2.1 Benutzer / Parameter

1. Informationen über den Benutzer eingeben

The screenshot shows the user profile configuration page in the Webmonitor interface. The user profile is for 'Anny Martin' (ANNE). The page includes a sidebar with navigation options: Dashboard, Grafiken, Alarme, Ereignisse, Berichte, Geprüfte Geräte, Geräte, Export, Import, Benutzer, and Logout. The main content area displays the user profile with the following fields and options:

- Abwesend:**
- Gesperrt:**
- Admin:**
- Dauerverbindung:**
- Benutzergruppe:** Administrateur
- Sitzungstimeout:** Nie
- ID:** Anny
- Name:** Martin
- Adresse:** [Empty field]
- Postleitzahl:** [Empty field]
- Stadt:** [Empty field]
- KONTAKT:** Email [Empty field]

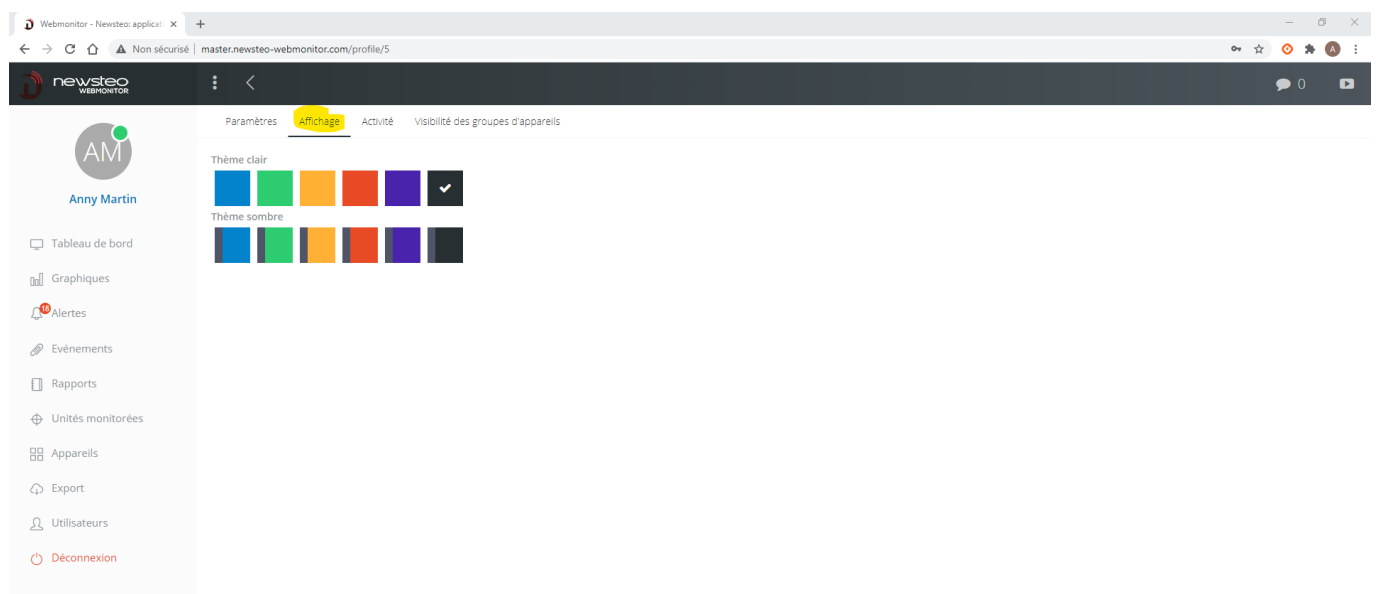
- Klicken Sie auf den grauen Kreis, um ein Foto des Benutzers zu laden
- Klicken Sie auf die Flagge, um die Sprache des Benutzers zu ändern. Der Browser wird in der Sprache des Benutzers bei der Verbindung geöffnet.
- Kontrollkästchen *Abwesend*: kann darauf hingewiesen, dass ein Benutzer abwesend ist. Diese Funktion wird bisher nicht in Webmonitor unterstützt.
- Kontrollkästchen *Gesperrt*: wenn das Kästchen aktiv ist, darf sich der Benutzer nicht mehr anmelden.
- Kontrollkästchen: *Dauerverbindung*: verhindert ein automatisches Abschalten des Benutzers.
- Pseudo*: der Pseudo (Nickname) ist die Benutzer-ID. Diese muss bei der Anmeldung, im Feld *Benutzer* angegeben werden.
- Passwort*: Passwort definieren. Dieses Passwort, muss beim Login-Panel im Feld *Passwort* eingegeben werden. Das Passwort kann dann vom Benutzer geändert werden (Siehe: 9.3.1 *Passwort des Benutzers ändern*)
- Benutzergruppe*: Hier bestimmen, zu welcher Gruppe der Benutzer gehört. Der neue Benutzer wird automatisch die Rechte dieser Gruppe erhalten.

- i. *Sitzungstimeout*: Mit diesem Feld kann festgelegt werden, nach wieviel Zeit, die Verbindung des Benutzers automatisch getrennt ist. Es wird dann auf die Login-Seite verweist bis der Benutzer sich neu anmeldet.
- j. *Vorname, Name, Adresse, PLZ, Stadt*: optionale Felder.
- k. *Email*: Dieses Feld muss ausgefüllt werden. Die E-Mail wird zur Regeneration des Benutzerpasswortes und zum automatisierten Versand von Alarmen und Berichten verwendet.
- l. *Telefon* : optionnelles Feld.
- m. *Handy*: Dieses Feld wird für die Alarmsendung per SMS oder Sprachnachricht verwendet
- n. *Firma: Name, Abteilung, Funktion*: keine Pflichtfelder

2. Klicken Sie auf *Speichern*

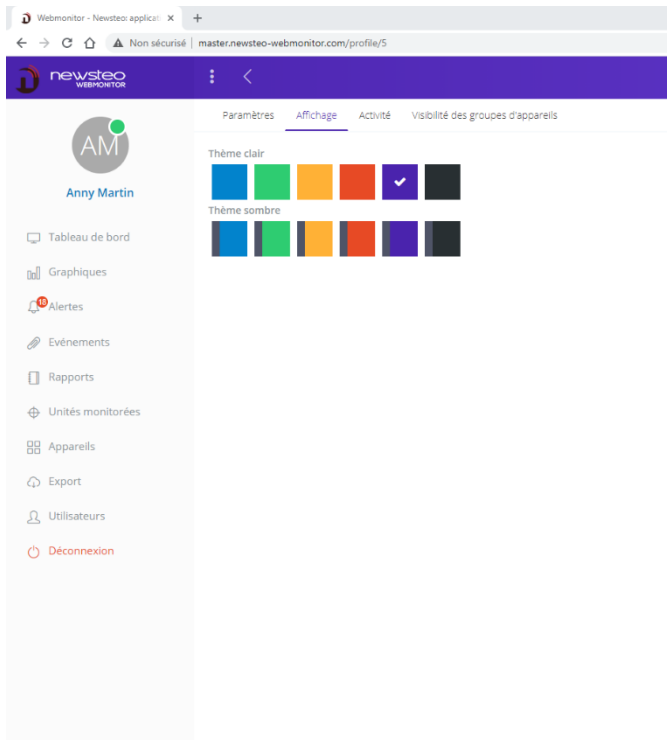
9.2.2 Benutzer / Anzeige

Diese Registerkarte ist nur im Benutzerprofil des derzeit eingeloggt Benutzers verfügbar.

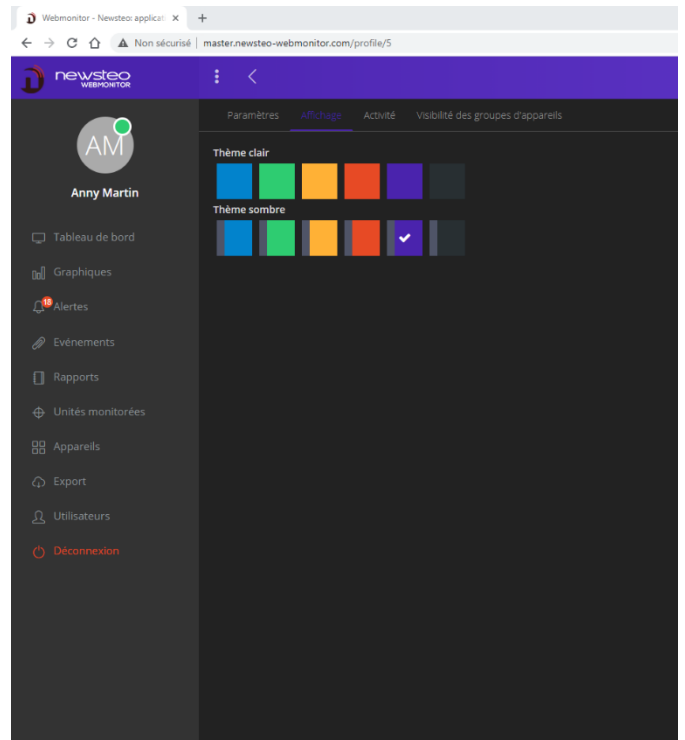


Es ist möglich, die Wichtigsten Farben der Browserdarstellung zu parametrieren und, ob Sie einen klaren oder dunklen Hintergrund wünschen.

Beispiel:

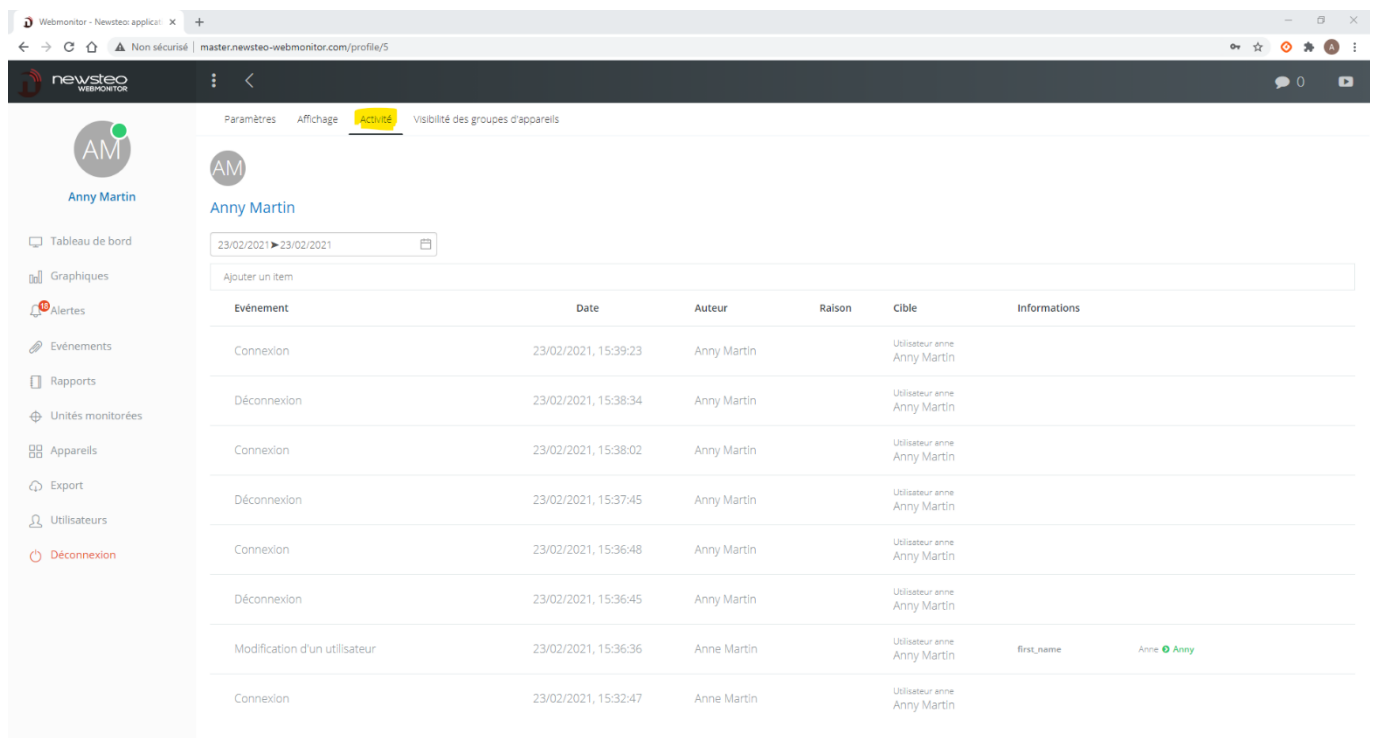


Thème clair



Thème sombre

9.2.3 Benutzer / Aktivität



Stellt die Historie der Aktivität des ausgewählten Benutzers dar.

9.2.4 Benutzer / Notifikations-Zeitraum

Die Anwendung eines Kalenders ermöglicht es, bestimmte Zeitfenster anzulegen, in denen der Anwender Nachrichten bekommen kann (zum Beispiel Emailalarm / SMS / Vokalnachricht) und demzufolge, Zeitfenster in denen er keine Benachrichtigung bekommen kann.

The screenshot shows the 'Calendrier de notifications' (Notification Calendar) for user Anny Martin. The interface includes a sidebar with navigation options like Dashboard, Grafiken, Alarme, and a main area with tabs for Parametrierung, Aktivität, and Calendrier de notifications. The calendar grid shows a green shaded area from 06:00 to 12:00 for every day from Monday to Sunday. The time slots are marked with 06:00, 12:00, and 18:00.

Dazu:

- Aktivieren Sie das Kontrollkästchen *Notifikationszeitraum aktivieren*
- Wählen Sie in grün den Zeitraum, in dem der Benutzer seine Benachrichtigungen bekommen darf

9.2.5 Benutzer / Sichtbarkeit der Gerätegruppen

Mit diesem Menü kann das *Dashboard* eines Anwenders parametrierbar werden.

The screenshot shows the user interface for Anny Martin. The top navigation bar includes 'Parametrierung', 'Aktivität', 'Calendrier de notifications', and 'Sichtbarkeit der Gerätegruppen'. The sidebar on the left lists various dashboard components. The main content area shows the 'Sichtbarkeit der Gruppe anwenden' (Apply group visibility) toggle is checked. Below this, a list of device groups is shown with checkboxes:

- Appartement B27 (surveillance température)
- Cuisine 2 (frigo 1 de la cuisine)
- DEVICES (Tous les appareils)
- MAP (tous les enregistreurs)
- Salle a
- SMR (Cuisine centrale du Perray)
- Suivi humidité (humidité)
- Test FSG (Test sur UM)
- UPQR (Unité de Production)

Bei dieser Parametrierung kann der Benutzer, Anny Martin, folgendes sehen

- Die Gruppe *Ferienwohnung B27* auf dem *Dashboard* (und keine anderen Gruppen)
- Im Menü *Grafiken* und *Berichte*, nur die Geräte der Gruppe *Appartement B27*
- Dasselbe gilt für das *Geräte*-Menü.
- Auch im Menü "*Alarme*"

9.2.6 Admin-Profil

The screenshot shows the Admin profile page for user C1. The top navigation bar includes 'Paramètres', 'Affichage', 'Activité', and 'Visibilité des groupes d'appareils'. The profile information is displayed as follows:

- Profile picture: C1
- User ID: CUB00013 (highlighted with a red box)
- Role: CUB 113
- Last login: 23/02/2021, 17:00:06
- Session ID: 23/02/2021, 16:00:06 GMT

Below the profile information, there are checkboxes for:

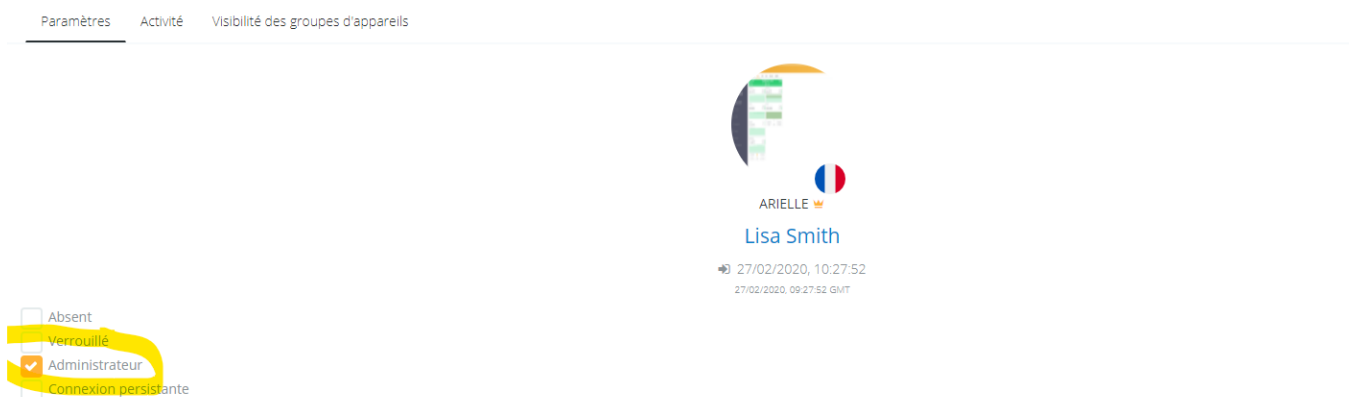
- Absent
- Verrouillé
- Connexion persistante

Beim ersten Erwerb des Datenbank-Abos wird auch ein erster Benutzer angelegt..

Dieser erste Benutzer verfügt über einen besonderen Administratorstatus. Auf seinem Profil ist eine Krone neben seinem Nicknamen zu sehen.

Dieser Administrator verfügt immer über alle aktiven Rechte, unabhängig von der Gruppe, in der er sich befindet. Dadurch können Zugriffsrechtekonflikte und der dauerhafte Verlust des Zugriffs auf bestimmte Menüs vermieden werden, wenn Benutzergruppen oder Benutzer schlecht konfiguriert werden.

Es gibt einen Mindestadministrator pro Datenbank. Der Admin kann nach der Anmeldung einen zweiten Administrator ernennen, indem er das Administrator-Kästchen in dessen Profil ankreuzt.



Von dem Moment an, in dem es 2 oder mehr Admin bei einer Datenbank gibt, ist es möglich, das Profil eines von ihnen zu ändern und ihm das Recht des Administrators zu entziehen. Solange es nur einen Administrator gibt, ist es nicht möglich, ihm dieses Recht zu entziehen (zur Sicherstellung, dass es immer mindestens ein aktiver Administrator auf der Datenbank gibt).

9.3 Benutzer Passwort

9.3.1 Passwort des Benutzers ändern

Der Benutzer kann sein Passwort ändern, indem er in dem Menü *Benutzer* auf sein Profil klickt.

Er kann also ein neues Passwort in dem Feld *Passwort* eingeben.

9.3.2 Verlust des Passwortes durch den Benutzer

Wenn der Benutzer sein Passwort verloren hat, kann er es auf der Webmonitor-Login-Seite regenerieren, indem er auf *Passwort vergessen* klickt? Ein neues Passwort wird an die E-Mail-Adresse gesendet, die er für als Benutzer eingestellt hat.

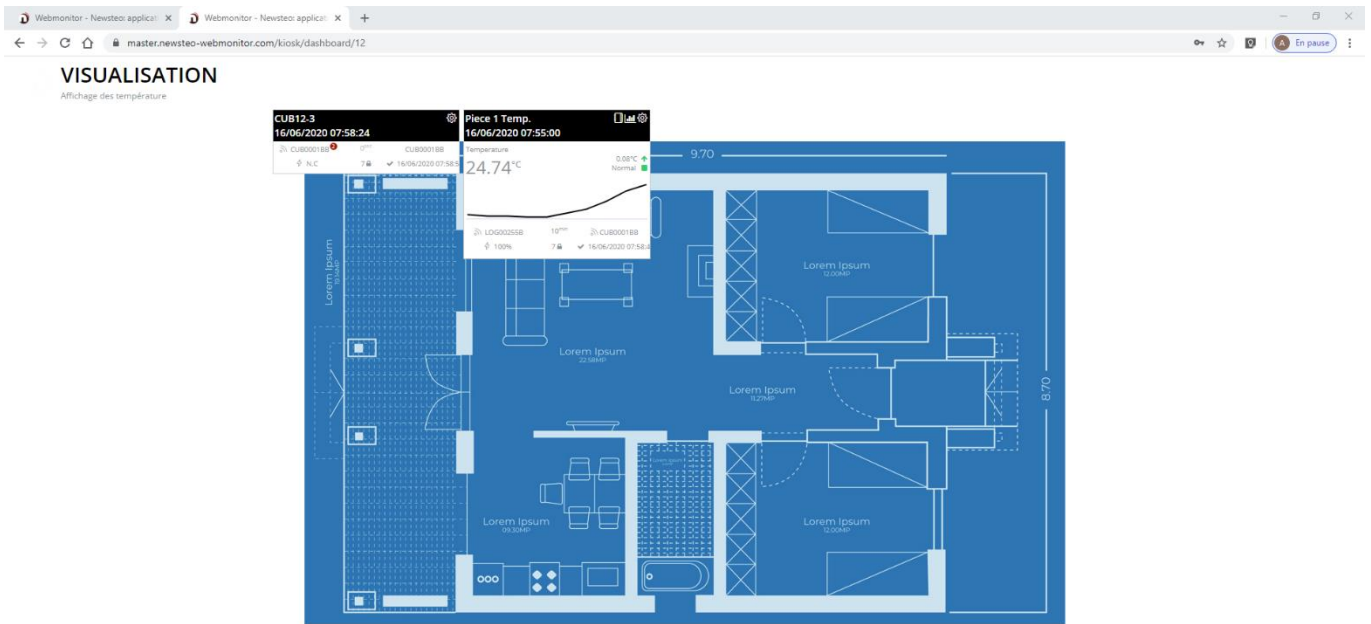
Ein anderer Benutzer kann sich auch einloggen, in das *Benutzer*-Menü gehen und auf das Profil des Benutzers klicken, der sein Passwort verloren hat. Er kann dann auf die Schaltfläche "Passwort regenerieren" klicken. Das neue Passwort wird an die E-Mail-Adresse des Benutzers gesendet, der sein Passwort verloren hat.

The screenshot displays the user management interface. On the left is a sidebar for user 'Christophe JACQUES' with a version number 'v.1.37'. The main area shows the profile of 'ANNE' (Anny Martin) with a last login of '10/09/2021, 14:23:55'. A blue button labeled 'NEUES PASSWORT GENERIEREN' is highlighted with a yellow box. Below the profile, there are several form fields for user details:

- Benutzergruppe:** Administrateur
- Sitzungstimeout:** Nie
- ID:**
 - Vorname: Anny
 - Name: Martin
- Adresse:** (empty field)
- Postleitzahl:** (empty field)
- Stadt:** (empty field)

At the top of the main area, there are navigation tabs: Parametrierung, Aktivität, Calendrier de notifications, and Sichtbarkeit der Gerätegruppen. Below these tabs, there are checkboxes for user status: Abwesend, Gesperrt, Admin (checked), and Dauerverbindung.

10ANZEIGE DER ART « KIOSK »



Dieser Anzeigemodus ermöglicht es, alle Webmonitor-Menüs zu verstecken und nur die ausgewählte Gruppe anzuzeigen. Diese Funktion kann für die Einrichtung eines lokalen Displays, z.B. eines Tablets, sehr nützlich sein, das nur zur Anzeige der aktuellen Messungen verwendet wird.

Um diese Funktion zu benutzen:

1. In die Gruppeneinstellung gehen, die Sie im Kiosk-Modus verwenden möchten (siehe cf. [7.2.1 Anlegen der Gruppe](#))
2. Das Kästchen *Zur Gruppe im Kiosk-Modus über URL* abhaken
3. Klicken Sie auf Speichern unten im Fenster
4. Fügen Sie diese URL in einem neuen Browser-Tab, melden Sie sich an und sehen Sie Ihre Gruppe unter der Kiosk-Funktion,

Um zu verhindern, dass diese Seite automatisch geschlossen wird (automatischer Sitzungsschluss), ist es notwendig, dass der Benutzer, der zur Anmeldung verwendet wird, kein Sitzungstimeout angegeben hat (Siehe. [9.2 Anlegen eines Benutzers](#)).

11 ÜBERWACHTE GERÄTE

Das Modul Überwachte Einheiten ist eine Option. Die Option ist in der Schnittstelle nur für Datenbanken verfügbar, bei denen sie kostenpflichtig abonniert wurde.

Überwachte Einheiten werden hauptsächlich in den folgenden 2 Fällen verwendet:

1. Um einen Datenlogger einem Gerät zuzuordnen

Beispiel: Ich überwache die Temperaturüberwachung eines Kühlschranks, den wir Frigo1 nennen.

Ich kann eine Einheit „überwachte Geräte“ namens Frigo1 erstellen, in der ich den Temperaturschreiber LOG000001 platziere. Wenn ich in einem Jahr den Temperaturschreiber wechseln muss (z. B. ich ersetze ihn durch LOG000002, während ich LOG000001 zur Kalibrierung sende), kann ich LOG000002 Frigo1 zuordnen anstelle von LOG000001.

Der Vorteil ist, dass ich eine einzige Temperaturkurve für Frigo1 haben werde, die die Messungen von LOG000001 und LOG000002 zusammenfasst.

Anzeigebeispiel:

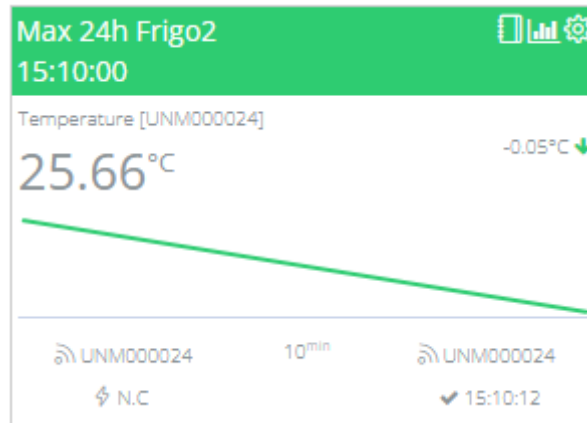


2. So erstellen Sie virtuelle Sensoren

Mithilfe der überwachten Einheiten kann man neue Widgets erstellen, die auf den Messungen von Sensoren basieren. Zum Beispiel kann man einen Temperaturdurchschnitt erstellen, der auf den Messungen von drei verschiedenen Geräten beruht. Oder man kann das erreichte Maximum für die Temperatur der letzten 24 Stunden anzeigen.

Sobald ein virtueller Sensor erstellt wurde, verhält er sich wie jeder echte Sensor: Man kann ihm Schwellenwerte zuweisen, Warnungen erstellen, Berichte versenden, den Messverlauf anzeigen...

Anzeigebeispiel:



11.1 Erstellung der überwachten Einheit

Im Menü Überwachte Geräte, drücken Sie die Taste + rechts von Überwachte Geräte.

11.1.1 Neue überwachte Einheit > Gerät

In Identifikation füllen Sie folgende Felder aus:

- Name: Dieser Name erscheint oben im Widget.
 - o Um einen Datenlogger zuzuordnen, geben sie hier den Namen des Equipments ein: zum Beispiel: Frigo1

- Um einen virtuellen Sensor anzulegen, müssen Sie die Berechnungsformel eingeben. Zum Beispiel: Max 24h Frigo2
- Identifikation: freie Zahl, erscheint nicht auf dem Dashboard.
- Beschreibung: Freifeld. Wird nicht angezeigt, dient nur als Erinnerung.

The screenshot shows the configuration page for unit UNM000024 - MAX 24H FRIGO2. The interface includes a sidebar with navigation options like 'Tableau de bord', 'Graphiques', 'Alertes', 'Evénements', 'Rapports', 'Unités monitorées', 'Appareils', 'Export', 'Utilisateurs', and 'Déconnexion'. The main content area has tabs for 'Appareil', 'Capteurs', and 'Affichage'. The 'Capteurs' tab is active, showing a form with the following fields:

- Active:** A checked checkbox.
- IDENTIFICATION:**
 - Nom:** Max 24h Frigo2
 - Identifiant:** (empty field)
 - Description:** Maximum atteint par Frigo2 sur les dernières 24h
 - Commentaire automatique sur changement d'appareil
- APPAREILS ASSIGNÉS:** A section with an 'Ajouter un item' button and a table with columns: Id, Appareil, Type, Firmware, Canal, Période, Mesures en mémoire, Dernière présence, Passerelle, Groupes, and Dernières valeurs.

At the bottom right, there are buttons for 'SAUVEGARDER' and 'QUITTER'.

Klicken Sie auf Speichern und anschließend auf Sensoren.

11.1.2 Neue überwachte Einheit > Sensoren

Drücken Sie die Taste + rechts von Sensoren

The screenshot shows the configuration page for unit UNM000025 - POUR LE GUIDE. The interface is similar to the previous one, but the 'Capteurs' tab is selected, and a yellow plus sign is visible next to the 'Capteurs' tab label. The 'SAUVEGARDER' and 'QUITTER' buttons are visible at the bottom right.

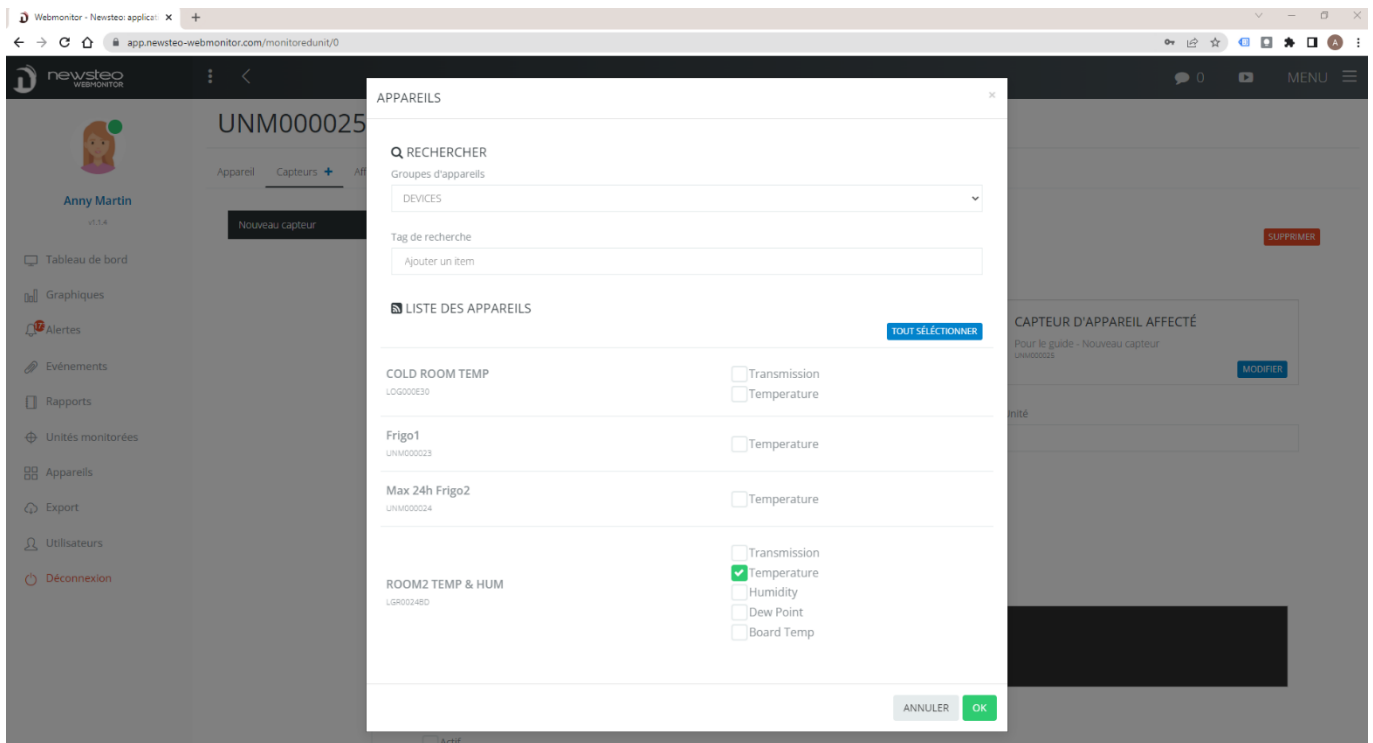
Sie gelangen dann zu folgender Schnittstelle:

11.1.2.1 Fall 1: Erstellen Sie ein Equipment, dem ein Datenlogger zugeordnet wird.

1. Klicken Sie auf Gerätesensor

UNM000025 - POUR LE GUIDE

2. Klicken Sie auf die blaue Schaltfläche ÄNDERN und wählen Sie den Gerätesensor, den Sie mit dem Equipment verbinden (hier der Temperatursensor des ROOM2 TEMP & HUM Schreibers). Klicken Sie auf OK



3. Schließen Sie das Anlegen des Sensors ab, indem Sie folgende Informationen eingeben:

UNM000025 - POUR LE GUIDE

- Sensorcode: freier Code, verwenden Sie eine kurze Terminologie
- Name: Dies ist der Name des Sensors. Übernehmen Sie der Einfachheit halber, den Namen des ursprünglichen Sensors, Temperature in diesem Fall
- Einheit: Messeinheit, °C in dem Beispiel
- « Label anzeigen » selektieren

Im Falle eines einem Gerät zugeordneten Datenloggers empfehlen wir, die Schwellenwerte und Warnungen auf der Ebene des betreffenden Geräts zu verwalten. Füllen Sie daher die Einstellungen für die Schwellenwerte und das Warnprofil nicht aus.

Klicken Sie auf Speichern.

Wenn Sie mehrere Geräte im selben Equipment platziert haben (z. B. einem Kühlraum mit mehreren Schreibern), fügen Sie die Sensoren 1 nach dem anderen hinzu, indem Sie den gleichen Vorgang durchführen.

11.1.2.2 Fall 2 : Virtuellen Sensor anlegen

UNM000025 - POUR LE GUIDE

Appareil Capteurs + Affichage

Moy Temp
C1 - Pour le guide - UNM000025

SUPPRIMER

Actif

DESCRIPTION

Code du capteur Capteur d'appareil

Nom Unité

Afficher l'étiquette

Capteur de référence

FORMULE

1. SensorCode: freiercode, benutzen Sie eine kurze Beschreibung
2. Name: ist der Name des Sensors, der im Widget angezeigt wird. Wir empfehlen Ihnen einen recht kurzen, aber aussagekräftigen Begriff. Hier Moy Temp (TempDurchschnitt)
3. Einheit: Messeinheit, °C in dem Fall
4. Klicken Sie auf Formel bearbeiten und geben Sie die Berechnung ein, die Sie durchführen möchten. **Um zu erfahren, welche Formeln es gibt und welche Syntax Sie beachten müssen, laden Sie den Leitfaden herunter. *Webmonitor 10 Handbuch - Option Überwachte Geräte* auf der Newsteo-Webseite in Hilfe-> technische Dokumentation**

FORMULE

Editer la formule

```
var:measures1=last("LOG0024BD","Temperature");
var:measures2=last("LOG00E30","Temperature");
avg(measures1,measures2);
```

Hier haben wir eine Formel eingegeben, die den Mittelwert zwischen den Temperaturwerten von 2 verschiedenen Geräten bildet.

- - Schwellenwert-Einstellung: Sie können Schwellenwerte für diesen virtuellen Sensor verwalten (markieren Sie Aktiv und geben Sie die Schwellenwerte ein).
- Alarmprofil: Sie können dem Sensor ein Alarmprofil zuweisen, um bei Überschreitung eines Schwellenwerts per E-Mail, SMS oder Sprachanruf benachrichtigt zu werden.

- Klicken Sie Label anzeigen
- Wenn Sie diesen Sensor in einem anderen virtuellen Sensor verwenden werden, markieren Sie Referenzsensor.

Klicken Sie auf Speichern.

Wenn Sie demselben Widget weitere virtuelle Sensoren hinzufügen möchten, wiederholen Sie den Vorgang, indem Sie einen neuen Sensor erstellen.

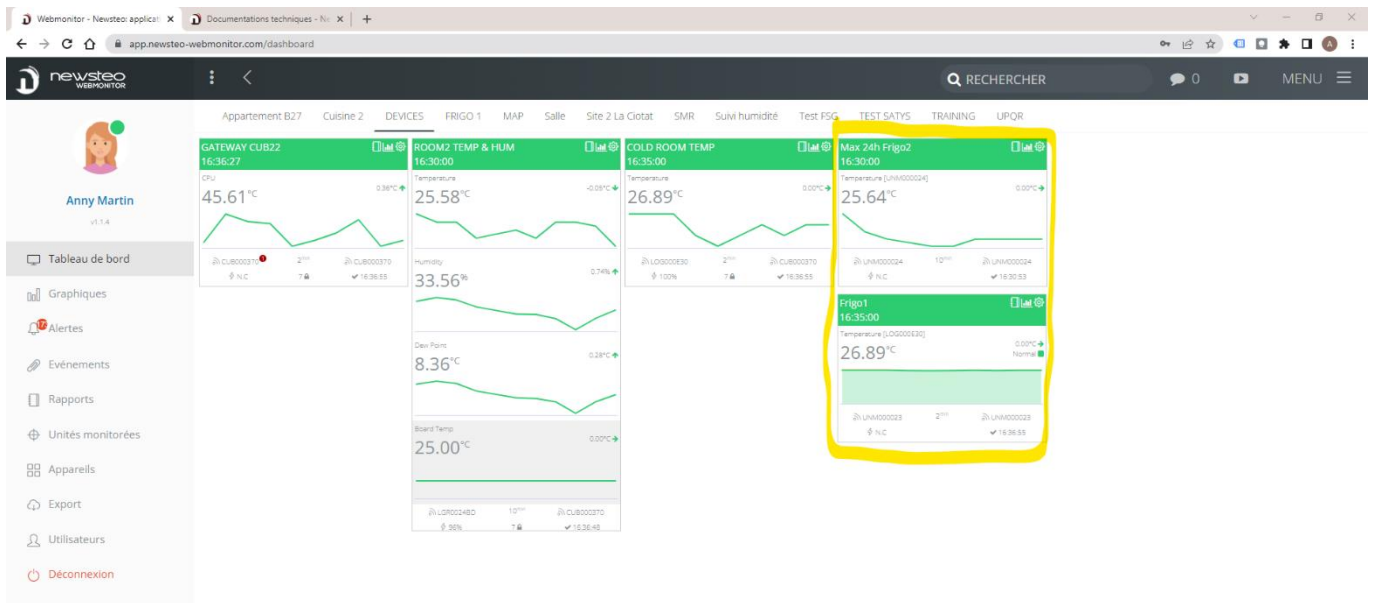
11.1.3 Neue überwachte Einheit > Anzeige

Auf dieser Registerkarte können Sie die Anzeige der überwachten Einheit auf dem Dashboard einstellen.

11.1.3.1 Einfache Anzeige

In der Regel können Sie "Widget der Gerätegruppe" beibehalten. Das bedeutet, dass die überwachte Einheit als ein Gerät angezeigt wird.

Hier sind die 2 eingerahmten Widgets überwachte Einheiten, die als Geräte angezeigt werden:

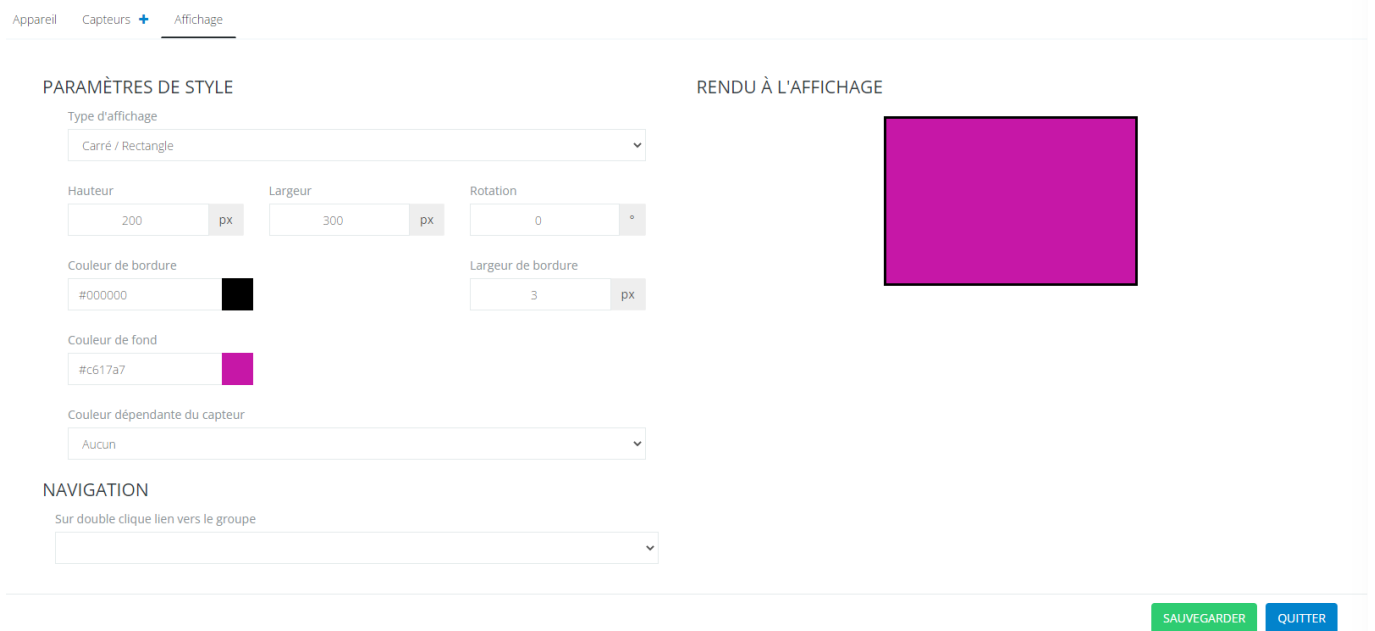


11.1.3.2 Benutzerdefinierte anzeige

Sie können die Anzeige anpassen, indem Sie den Anzeigetyp ändern und z. B. Quadrat / Rechteck wählen. Sie bestimmen dann die Größe des Quadrats und seine Farbe.

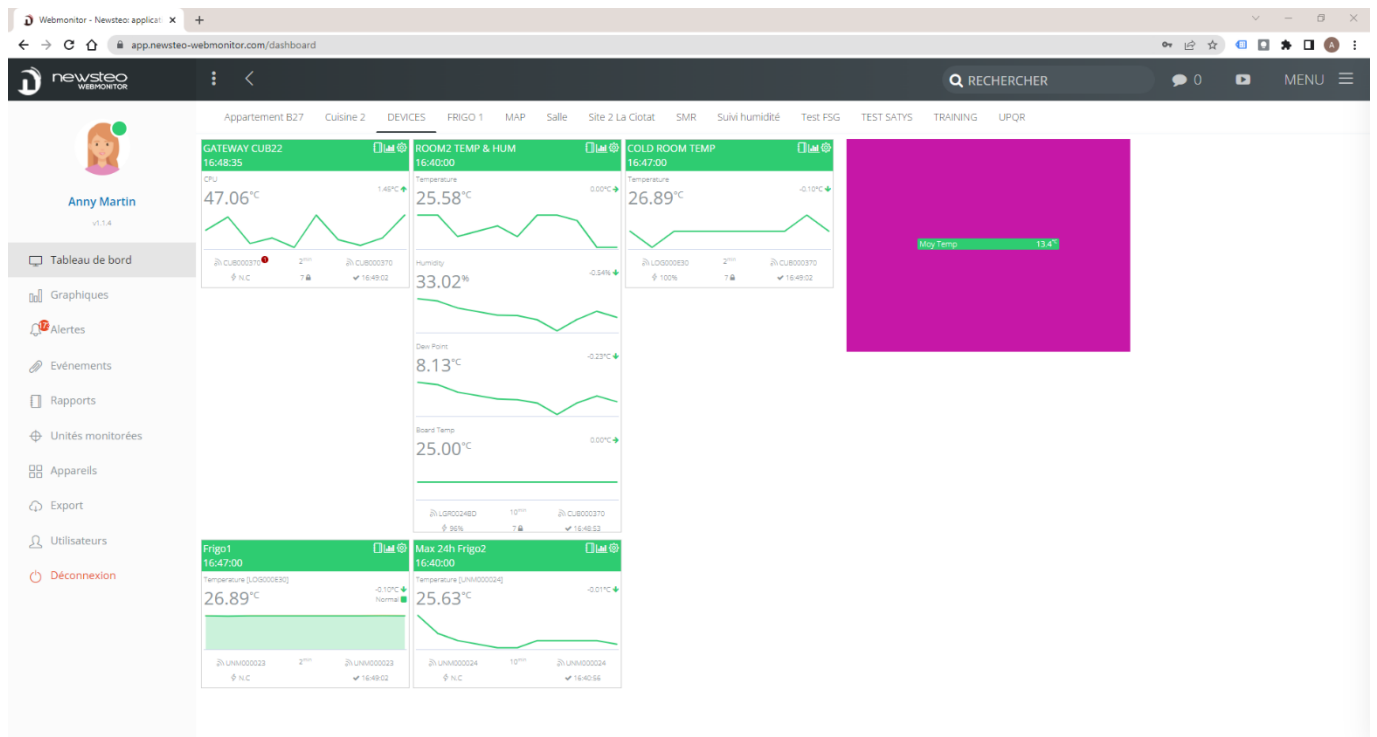
Beispiel :

UNM000025 - POUR LE GUIDE

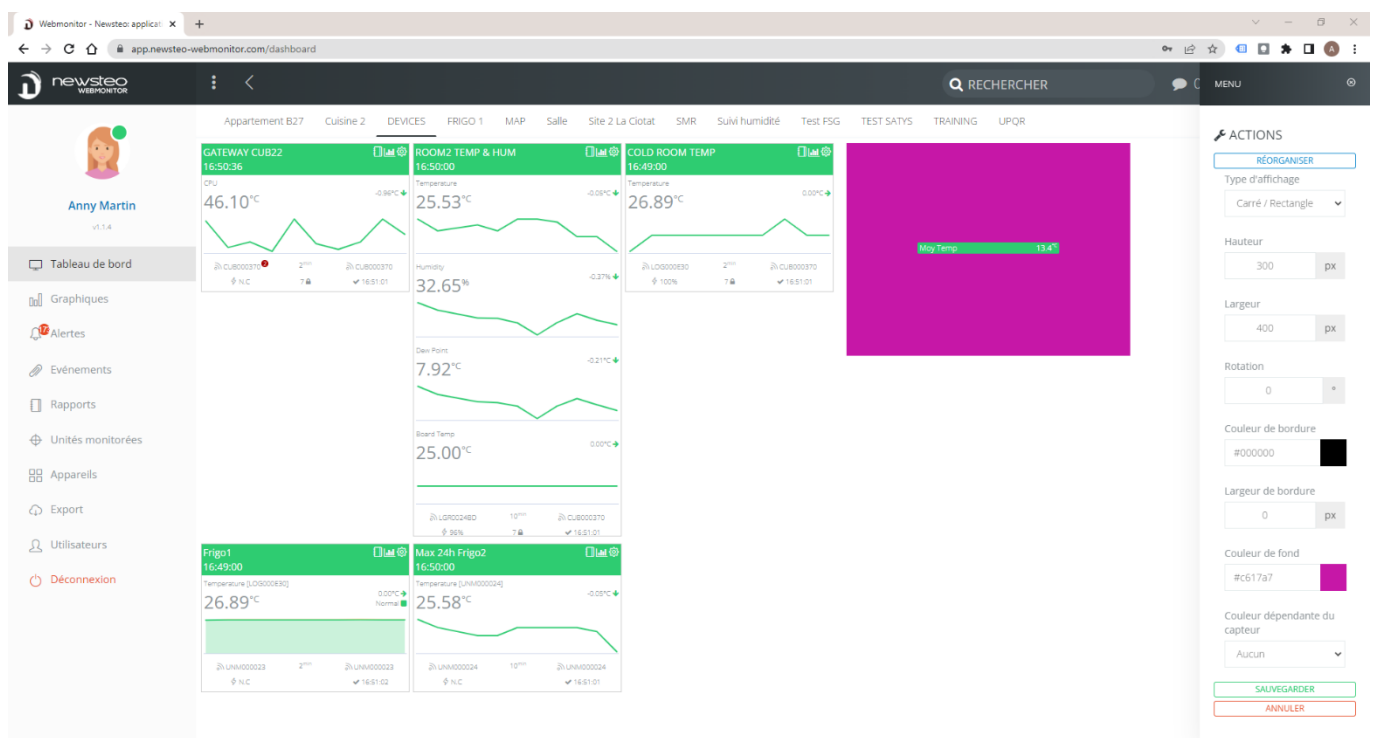


Klicken Sie auf Speichern.

Dashboard Ergebnis:



Um die Benutzerdefinierte Anzeige anzupassen, können Sie anschließend die überwachte Einheit auf dem Dashboard auswählen und auf MENU klicken..



11.2 Hinzufügen der überwachten Einheit zum Dashboard

Nachdem Sie die überwachte Einheit erstellt und gespeichert haben, gehen Sie zum Menü Überwachte Geräte, wählen die überwachte Einheit durch Markieren aus und wählen die Gruppe, in der Sie sie anzeigen möchten, indem Sie auf das grüne Symbol klicken.

The screenshot shows the 'UNITÉS MONITORÉES' page in the Newsteo Webmonitor application. The page title is 'UNITÉS MONITORÉES + Ensemble des unités monitorées sur l'environnement CUB000113'. Below the title, there are several tabs for different units: 'Toutes les unités (21)', 'Appartement B27', 'Cuisine 2', 'DEVICES', 'FRIGO 1', 'MAP', 'Salle', 'Site 2 La Ciotat', 'SMR', 'Suivi humidité', and 'Test FSG'. A search bar is present with the text 'Ajouter un item'. The main table lists the following units:

Id	Appareil	Active	Groupes	Dernières valeurs
3	Frigo cuisine	<input checked="" type="checkbox"/>		Cuisine-Hu 28,1°C
4	Frigo 1 Humidité	<input type="checkbox"/>		Humidité-Hu 32,6%
6	Unité monitorée	<input type="checkbox"/>	Test FSG	Humidité-FSG 2,4°C2
7	Grandiant	<input type="checkbox"/>		Temp 28,1°C
8	Suivi humidité	<input type="checkbox"/>		Humidité-Libere 25,6%
9	Suivi Humidité	<input type="checkbox"/>	Suivi humidité	WT 28,1°C

12 DATENBANK-EIGENSCHAFTEN

Wenn Sie oben links auf dem Bildschirm auf das Newsteo Webmonitor-Logo klicken, gelangen Sie zu den Eigenschaften des Umfelds.

The screenshot shows the 'ENVIRONNEMENT' page in the Newsteo Webmonitor application. The page title is 'ENVIRONNEMENT Informations relatives à votre environnement'. Below the title, there are two main sections: 'IMAGE D'ENVIRONNEMENT' and 'INFORMATIONS DE SOUSCRIPTION'. The 'IMAGE D'ENVIRONNEMENT' section contains a placeholder for the application logo. The 'INFORMATIONS DE SOUSCRIPTION' section displays the following information:

Client	Alias	Base de données	Date d'expiration
NEWSTEO		CUB000113	31/12/2000

12.1 Das Logo in der oberen linken Ecke der Benutzeroberfläche anpassen

Klicken Sie auf das Bild (Newsteo-Logo) in Umfeld-Bild und ändern Sie das verwendete Bild.

12.2 Informationen zur ABO-Zeichnung

In diesem Menü können Sie das Ablaufdatum Ihres Webmonitor-Abonnements ablesen.

12.3 Monatlicher Verbrauch von SMS / Sprachanruf

Hiermit können Sie den Verbrauch von SMS / Sprachanrufen anzeigen lassen.

12.4 Regeln für die Verwaltung von Passwörtern

Dieses Menü ist nur für Benutzer mit dem Status "Administrator" sichtbar. (Cf. : *Erreur ! Source du renvoi introuvable. Erreur ! Source du renvoi introuvable.*).

In diesem Menü können Sie die Komplexität des Anmeldepassworts einstellen:

- Mindestanzahl an Zeichen
- Mindestanzahl an Großbuchstaben
- Mindestanzahl an Ziffern
- Mindestanzahl an Sonderzeichen
- Maximale Anzahl an Vorkommen desselben Zeichens.
- Gültigkeit (in Tagen). Ermöglicht es, den Benutzer zu zwingen, nach X Tagen ein neues Passwort zu generieren.
- Unterscheidet sich von den letzten n Passwörtern.
- Maximale Anzahl an Versuchen, bevor das Konto gesperrt wird

Les éléments paramétrés sur 0 sont inactifs.

12.5 Conditions particulières de vente du service d'hébergement Webmonitor

Zugang zu den AGBs des Dienstes.

Annexe A. Kanalverschlüsselung

Um eine Kanalverschlüsselung hinzuzufügen, muss die Kanalverschlüsselung immer in der folgenden Reihenfolge durchgeführt werden.:

1. Die Kanalverschlüsselung jedem Datenlogger hinzufügen
2. Die Kanalverschlüsselung jedem Funkrelais (Repeater, RPT) hinzufügen
3. Die Kanalverschlüsselung zu jedem Gateway hinzufügen (CUB, COL)

Merken Sie sich das Wort, das verwendet wird, um das gesamte Netzwerk zu sichern, um es nicht zu verlieren.

A. Sécurisation du ou des data logger

1. Gehen Sie ins Menü *Geräte*
2. Klicken Sie auf das jeweilige Gerät
3. In der Registerkarte *Geräte*, aktivieren Sie *Kanalverschlüsselung aktivieren* und in dem Feld *Kanalverschlüsselung*, geben Sie das Verschlüsselungswort ein.
4. Klicken Sie auf *Speichern* (unten im Fenster).
5. Klicken Sie dann oben im Fenster auf der Registerkarte *Befehle*. Sie können die gute Ausführung Ihres Befehls verfolgen. Warten, bis der Befehl ausgeführt ist, bevor wir zum nächsten Schritt übergehen.
6. Schritt 1 bei dem nächsten Logger ausführen

B. Verschlüsselung des Gerätes oder der Funkrelais

Die gleichen Schritte wie bei den Datenloggern durchführen.

C. Verschlüsselung des oder der Gateways (CUB)

Die gleichen Schritte wie bei den Datenloggern durchführen

Kanalverschlüsselung Deaktivieren: Deaktivieren Sie zuerst die Kanalverschlüsselung der Datenlogger, dann deaktivieren Sie die Sicherung des Funkrelais und schließlich die Sicherung der Gateways.

Wenn Sie sich nicht mehr an den Betriebskanal des Datenloggers erinnern: ist dann notwendig, ein Wiederherstellungsverfahren mit RF-Monitor-Software zu starten.

Annexe B Batteriewechsel

Wenn die Batterie 30% oder weniger Leistung anzeigt, sollte diese sofort gewechselt werden.

Die Lebensdauer der Batterie ist nicht proportional zum angegebenen Prozentsatz.

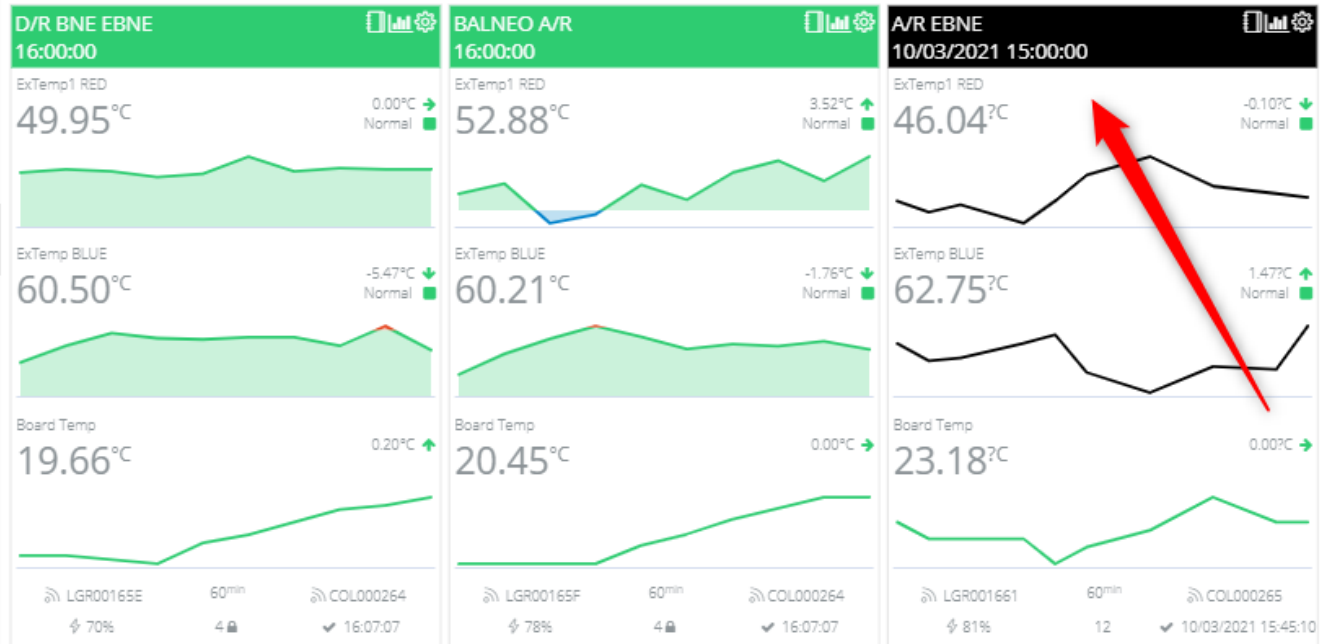
60% entspricht 3 / 4 der Batterielaufzeit.

Verwenden Sie nur von Newsteo empfohlene Batterien

Annexe C. Funkübertragung

3 FÄLLE VON SCHECHTER FUNKÜBERTRAGUNG

1. Wenn der Logger die Verbindung zum CUB verliert, wird das Widget schwarz:



2. Wenn der Logger hat eine Menge Messungen im Puffer (3170 unten) hat, bedeutet es, dass die Funkübertragung schlecht ist. Der Logger ist nicht in der Lage, seine Messungen zu übermitteln.



3. Wenn das grüne Widget und das Datum der letzten Messung nicht auf dem neuesten Stand ist, dann ist es der Logger nicht in der Lage, seine Messungen an den CUB zu übermitteln, selbst wenn der CUB und der Logger kommunizieren. Das Übertragung ist zu schwach, als dass der Logger Messungen senden kann. Es gelingt ihm nur, sich beim CUB zu melden.

